



# Stadtanzeiger



**Amts- und Mitteilungsblatt der Großen Kreisstadt  
Oelsnitz/Vogtl. und der Gemeinden Bösenbrunn,  
Eichigt und Triebel/Vogtl.**

Nr. 6  
29. Juni 2018



## Sperkentipp im Juli 2018

- 01.07. 10:00 Abschluss des Sportfestes des SV Schönbrunn mit zünftigem Frühschoppen, Sportplatz Schönbrunn
- 01.07. 18:00 Benefiz Open Air zugunsten der Hochwasserhilfe mit Christian Gebhardt, „Noise4neighbors“ und „M.o.n.k.z.“, Obere Kirchstraße
- 05.07. 15:00 Sommerferien im Schloss: „Teddy selbst gemacht!“, Schloß Voigtsberg
- 06.07. 19:00 Treff des Skatclub Oelsnitz/Vogtl. e.V., GV Stephanstraße
- 07.07. 20:30 Sommerkonzert: Rockabilly mit den „Firebirds“, Freibad Elstergarten
- 08.07. 14:00 Treff des Skatclub Oelsnitz/Vogtl. e.V., GV Stephanstraße
- 09.07. 09:30 Kreativtreff: Bauen von Mobiles und Fensterbildern, Zoephelsches Haus
- 10.07. 14:00 Sommerferien im Schloss: „Teddy-Picknick“, Schloß Voigtsberg
- 11.07. 14:00 Selbsthilfegruppe Parkinson: „Heiteres Gedächtnistraining mit Sozialarbeiter Willy Seifert“, Cafeteria der Wohnanlage „An der Katharinenkirche“
- 13.07. 15:00 Sommerferien im Schloss: „Zwerg Nase Kochstudio“, Schloß Voigtsberg
- 15.07. 07:00 38. Triebeltalwanderung mit Strecken über 12 km, 18 km und 25 km sowie geführter Wanderung über 7 km, zudem eine GPS-Tour, Kulturhaus Triebel
- 15.07. 14:00 5. Sommerfest mit der Kapelle „Böhmische Vogtländer“, Bürgerhaus Eichigt
- 20.07. 15:00 Sommerferien im Schloss: „Zeichnen-Workshop: Teddy-Portraits“, Schloß Voigtsberg
- 20.07. 19:00 Treff des Skatclub Oelsnitz/Vogtl. e.V., GV Stephanstraße
- 21.07. 20:00 Waldbadfest in Triebel - Tanz mit „Los Krachos“, Waldbad Triebel
- 21.07. 20:00 Burgsommer-Konzerte: „Opus Lyrica - Des Dichters neue Kleider“, Schloß Voigtsberg
- 22.07. 10:00 Frühschoppen mit der Blaskapelle Horalka aus Graslitz, Gartenverein „Naturfreunde“ in der Alten Reichenbacher Straße
- 22.07. 13:00 Waldbadfest in Triebel - Familiennachmittag mit buntem Unterhaltungs- und Mitmachprogramm, Trödelmarkt und Musik mit dem „Ost-West-Duo“, Waldbad Triebel
- 23.07. 09:30 Kreativtreff: Gestalten von Karten mit Blüten und Gräsern, Zoephelsches Haus
- 26.07. 19:30 Briefmarkentauschabend, Gaststätte „Zur Pforte“
- 27.07. 15:00 Sommerferien im Schloss: „Die Teddy-Doktorin kommt“, Schloß Voigtsberg
- 28.07. 14:00 Obervogtland-Skat-Turnier des Skatclubs Oelsnitz/Vogtl. e.V., GV Stephanstraße
- 30.07. 17:00 Aufstellung und Einweihung der Oelsnitzer Postmeilensäule, Pfortenberg
- 31.07. 15:00 Sommerferien im Schloss: „Spiel und Spaß mit Teddy“, Schloß Voigtsberg

### Vorschau August 2018

- 02.08. 19:00 Sommerferien im Schloss: „Lesenacht im Illusorium“ mit Übernachtung, Schloß Voigtsberg
- 02.08. 20:00 Burgsommer-Konzerte: „Lace Town Jazzband“ - Jazz und Swing vom Feinsten, Schloß Voigtsberg
- 07.08. 10:00 Sommerferien im Schloss: „Rumpelstilzchen – das bekannte Märchen als Marionettentheater“ (auch 15:00 Uhr), Schloß Voigtsberg
- 11.08. 14:00 Kinder- und Familienfest der Freiwilligen Feuerwehr Oelsnitz/Vogtl., Wache Untermarkgrün
- 26.08. 10:00 16. Oelsnitzer Duathlon, Freibad Elstergarten

Änderungen vorbehalten

## Rock`n`Roll im Elstergarten

Den diesjährigen Höhepunkt der Badesaison bestreitet die legendäre Band aus Leipzig: „The Firebirds“. Mit perfekter Show, unwiderstehlicher Animation und purer Spiellust werden die fünf smarten Herren aus der Messestadt am **7. Juli ab 20:30 Uhr** für gute Laune sorgen. Dabei präsentieren die Mannen um Sänger Alexander Teich und Guido Gentzel eigenständig interpretierte Klassiker der Rock`n`Roll – Geschichte von den Beach Boys bis hin zum bekannten „Mersey Beat“ und konnten im vergangenen Jahr bereits auf ihr 25-jähriges Bühnenjubiläum zurückblicken. Seit 2016 verstärkt Henning Plankl zudem mit Gesang, Saxophon, Schlagzeug und Piano die Band und ist mittlerweile aus der Stammformation nicht wegzudenken. Vom hervorragenden Instrumentalkönnen und den - beim Publikum durchaus beliebten - Comedy-Einlagen konnten sich bereits Stars wie Chuck Berry, Bill Haley's Original Comets und die Rock- und Country-Legende Wanda Jackson überzeugen. Zusätzlich bietet dann das fantastische Ambiente des Freibades Elstergarten mit seiner überdachten Freiluft-Sandfläche den Besuchern Strand-Feeling pur. Der Einlass ist ab 19:30 Uhr, Karten und weitere Informationen sind in der Kultur- und Touristinformation unter (03 74 21) 2 07 85, in den bekannten Vorverkaufsstellen, bei eventim.de oder unter elstergarten.de erhältlich. Die Tickets für das Konzert gibt es ab 10,00 Euro im Vorverkauf, an der Abendkasse wird es dann 5,00 Euro teurer.

## ROCKABILLY MUSIC THE FIREBIRDS



## 07. JULI · OELSNITZ FREIBAD ELSTERGARTEN · 20:30 UHR



Erw.: VVK: ab 10,00 € AK: 15,00 € | Kinder: VVK: ab 5,00 € AK: 7,50 €  
Tickets an allen bekannten Vorverkaufsstellen, in allen Freie-Press-Shops in Ihrer Nähe, in der Kultur- und Tourismusinformation OELSNITZ/VOGTL.,  
Tel: 037421-20785, touristinfo@oelsnitz.de und auf www.elstergarten.de



**Gas · Strom · Wärme**  
Eine Marke der Stadtwerke OELSNITZ/V.

**Wir liefern Begeisterung.**



Jeden Dienstag und Freitag **Wochenmarkt** mit Händlern und Erzeugern aus der Region in der Zeit von **08:00 - 14:00 Uhr**.  
Marktplatz, Oelsnitz/Vogtl.



## Herzlichen Glückwunsch im Juli 2018

Altersjubilare der Stadt Oelsnitz/Vogtl.:



### zum 80. Geburtstag

Mennel, Helga  
Gräf, Ernst  
Schuster, Irmentraud  
Prosche, Karl-Heinz  
Richter, Udo  
Dietz, Christa  
Heinz, Siegfried

### zum 70. Geburtstag

Renz, Peter  
Hohmann, Gert  
Leucht, Ursula  
Arnold, Wolfgang  
Heckel, Günter  
Rödel, Manfred  
Köppel, Jürgen  
Schirmer, Joachim  
Voigt, Regina  
Spelinski, Eveline  
Wunderlich, Frieder  
Menzel, Günter  
Rolle, Stefanie  
Hahn, Jochen

### zum 90. Geburtstag

Frenzel, Ursula  
Gaubitz, Elfriede  
Bauer, Anneliese  
Groh, Erna  
Dörfer, Brunhilde

### zum 75. Geburtstag

Lenk, Roswitha  
Spengler, Hiltrud  
Böhm, Hans-Henning  
Schiller, Monika  
Timper, Helga  
Koch, Monika  
Trommer, Klaus  
Winkler, Reinhard  
Schwenke, Wolfgang  
Naderer, Hellmut

### zum 85. Geburtstag

Blumer, Ruth  
Schneider, Christa  
Oertel, Ursula

Altersjubilare der Gemeinde Bösenbrunn:

### zum 85. Geburtstag

Wolf, Hans

### zum 75. Geburtstag

Koslowski, Monika

### zum 70. Geburtstag

Klemet, Regina

### zum 80. Geburtstag

Dunger, Hanna

Altersjubilare der Gemeinde Eichigt:

### zum 85. Geburtstag

Kießling, Ria

### zum 80. Geburtstag

Schingnitz, Helga  
Degenkolb, Anna  
Schmidt, Lothar

### zum 75. Geburtstag

Moderlak, Doris

Altersjubilare der Gemeinde Triebel/Vogtl.:

### zum 85. Geburtstag

Barthel, Alfred

### zum 70. Geburtstag

Schwab, Rudolf

## BIOGRAPHISCHES KALENDERBLATT (145)

Am 30. Mai jährte sich der Tag, als die SED die Leipziger Universitätskirche St. Pauli sprengen ließ, zum 50. Mal. Der studentische Protest gegen diese barbarische Tat ist verbunden mit dem Namen

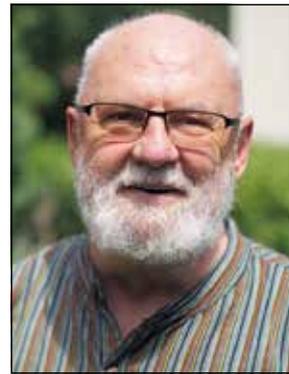


Foto:

Ronny Schilder, „Freie Presse“

eines gebürtigen Oelsnitzers, dem damaligen Theologiestudenten und späteren Pfarrer **Nikolaus Krause**. Er wurde am 22. Dezember 1944 in Oelsnitz im Vogtland als Sohn des Bobenuekirchner Ortspfarrers Georg Krause, Jahrgang 1909, unter der ein Jahr jüngeren Dorothea geborene Seebaß geboren. Der Vater, seit 1934 als Vikar in Bobenuekirchen tätig, war Mitglied der Bekennenden Kirche und des Pfarrernotbundes, wurde für seinen Widerstand gegen das NS-Regime vorübergehend des Amtes enthoben und im Konzentrationslager Sachsenburg, inhaftiert.

Aus der 1936 geschlossenen Ehe der Eltern gingen zwischen 1939 und 1949 acht Kinder hervor, Nikolaus war das fünfte. Die Kindheit und Schulzeit verbrachte Nikolaus Krause in Meerane – hier war der Vater ab 1946 Pfarrer und wurde im November 1991, kurz vor seinem Tod im März 1992, für Verdienste um Kirchen- und Stadtgemeinde zum Ehrenbürger ernannt. Der Vater wechselte 1959 in Landeskirchenamt, die Familie zog nach Meißen. Nach dem Besuch der Schule absolvierte Nikolaus Krause von 1959 bis 1963 eine Ausbildung als Facharbeiter für Betonbau mit Abitur. Von 1963 bis 1968 studierte er evangelische Theologie an der Leipziger Karl-Marx-Universität und war 1968, im Jahr des Abrisses der Paulinerkirche, Aspirant an der Alma Mater. Als studentischer Wortführer des Protests gegen den Abbruch der Kirche und des Augusteums, welche das Leipziger Stadt- und Geschichtsbild prägte, übergab er im Leipziger Rathaus eine Liste von 108 Unterschriften von Theologiestudenten gegen die Sprengung, saß von 1968 bis 1970 mit dem Vorwurf der „Staatsverleumdung“ 20 Monate in Haft. Nach der Entlassung wurde der gebürtige Vogtländer 1970 Pfarrer in Sebnitz. Aus der Ehe mit der Pfarrerin Waltraud Vogel gingen drei Kinder hervor. Weitere berufliche Stationen Krauses waren die Tätigkeit als Schülerpfarrer und stellvertretender Landesjugendpfarrer der Landeskirche Sachsen. Ab 1985 wirkte er als Pfarrer in Dresden-Zschachwitz. Von 1997 bis zum Ruhestand 2009 fungierte der Geistliche als evangelischer Seelsorger am Universitätsklinikum Dresden. Er gehörte der Ethik-Kommission der Technischen Universität Dresden und dem Gesprächskreis für Ethik bei der Landesärztekammer Sachsen an, wirkte als Referent an der Akademie für Palliativmedizin und Hospizarbeit Dresden und war an der Weiterbildung sächsischer Hausärzte beteiligt. Zusammen mit seinem katholischen Amtsbruder in der universitären Seelsorge richtete er ein ökumenisches Seelsorgezentrum ein und betrieb den Wiederaufbau einer Kirche auf dem Dresdner Universitätsgelände. Am 20. Dezember 2004 erhielt Nikolaus Krause aus den Händen des sächsischen Ministerpräsidenten Georg Milbradt (CDU) das Bundesverdienstkreuz für „außerordentliche Zivilcourage in der DDR und Verdienste durch ein außerordentliches Maß an seelsorgerischer und gemeindlicher Arbeit“.

Ronny Hager

### Quellen:

**Möbius, Dagmar (2005):** „Ich baue über dem Patienten einen kleinen Dom auf“. Bundesverdienstkreuz für Uniklinik-Seelsorger Nikolaus Krause. Dresdner Universitätsjournal 1/2005, S. 7.

**Schilder, Ronny (2018):** Explosion in Leipzig. Heute vor 50 Jahren ließ die DDR-Führung die Universitätskirche St. Pauli in Leipzig sprengen. Einen, der protestierte und dafür in Stasi-Haft saß, hat erst der Neuaufbau des Paulinums mit der Geschichte versöhnt. [Nikolaus Krause]. In: Freie Presse Zeitgeschehen vom 30. Mai 2018.



## BESCHLÜSSE DES STADTRATES UND DER AUSSCHÜSSE

Der **Bau- und Planungsausschuss** fasste in der öffentlichen Sitzung am Mittwoch, 30. Mai 2018 folgende Beschlüsse:

### Beschluss Nr.: 2018/105

Der Bau -und Planungsausschuss der Stadt Oelsnitz/Vogtl. beschließt, die Planungsleistungen für die Leistungsphasen 1 bis 4 zum grundhaften Ausbau des Unteren Görnitzer Weges an das Ingenieurbüro LSP, Lutherstr. 19 in 08606 Oelsnitz/Vogtl., mit einer Auftragssumme von 19.151,76 EUR zu vergeben.

*Abstimmungsergebnis:*

10 Ja-Stimmen/ 0 Nein-Stimmen / 1 Stimmenthaltungen

### Beschluss Nr.: 2018/106

Der Bau -und Planungsausschuss der Stadt Oelsnitz/Vogtl. beschließt, die Planungsleistungen für die Leistungsphasen 1 bis 3 zur Ertüchtigung der Brücke über den Görnitzbach an das Ingenieurbüro Wolfgang Ehlert, Knielohstraße 44 in 08527 Plauen, mit einer Auftragssumme von 16.843,00 EUR zu vergeben.

*Abstimmungsergebnis:*

10 Ja-Stimmen/ 1 Nein-Stimmen / 0 Stimmenthaltungen

Der **Verwaltungs- und Finanzausschuss** fasste in der öffentlich Sitzung am Mittwoch, 6. Juni 2018 folgende Beschlüsse:

### Beschluss Nr.: 2018/111

Der Verwaltungs- und Finanzausschuss beschließt die Annahme der Geldzuwendungen gem. der Anlage 1 in Höhe von insgesamt 250 EUR.

*Abstimmungsergebnis:*

11 Ja-Stimmen/ 0 Nein-Stimmen / 0 Stimmenthaltungen

### Beschluss Nr.: 2018/108

Der Verwaltungs- und Finanzausschuss beschließt, die fünf Stellen Städtische Hausmeister in Teilzeit 36 Wochenarbeitsstunden mit der Eingruppierung in die Entgeltgruppe 5 der Entgeltordnung (VKA) zum TVöD für Beschäftigte im Bereich Verwaltung unbefristet auszuscheiden.

*Abstimmungsergebnis:*

9 Ja-Stimmen/ 0 Nein-Stimmen / 2 Stimmenthaltungen

Der **Gemeinschaftsausschuss** fasste in der öffentlichen Sitzung am Mittwoch, 13. Juni 2018 folgenden Beschluss:

### Beschluss Nr.: 2018/107

1. Der Gemeinschaftsausschuss billigt den Planentwurf der 1. Änderung des Flächennutzungsplanes der Verwaltungsgemeinschaft Oelsnitz-Eichigt-Triebel-Bösenbrunn bestehend aus Planzeichnung und Text sowie Begründung und Umweltbericht in der Fassung 02/2018.
2. Die Stadtverwaltung wird beauftragt die Öffentlichkeitsbeteiligung nach § 3 Abs. 2 BauGB sowie die Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 2 BauGB durchzuführen.

*Abstimmungsergebnis:*

13 Ja-Stimmen/ 0 Nein-Stimmen / 0 Stimmenthaltungen

Der **Stadtrat** fasste in der öffentlichen Sitzung am Mittwoch, 20. Juni 2018 folgende Beschlüsse:

### Beschluss Nr.: 2018/120

Der Stadtrat stimmt der Haushaltssatzung und dem Haushaltsplan 2018 zu.

*Abstimmungsergebnis:*

14 Ja-Stimmen/ 6 Nein-Stimmen / 0 Stimmenthaltungen

### Beschluss Nr.: 2018/119

Der Stadtrat ermächtigt die Stadtverwaltung für die Zukunft, beginnend ab dem Haushaltsjahr 2019, einen Doppelhaushalt aufzustellen.

*Abstimmungsergebnis:*

14 Ja-Stimmen/ 5 Nein-Stimmen / 1 Stimmenthaltungen

### Beschluss Nr.: 2018/115

Der Stadtrat beschließt, im Rahmen der vorläufigen Haushaltsführung die Haushaltsmittel in Höhe von 350.000,00 Euro für die Beschaffung des Gerätewagens-Logistik GW-L2 nach DIN 14555-22 (Maßnahmennummer 011260010002016013) freizugeben.

*Abstimmungsergebnis:*

19 Ja-Stimmen/ 0 Nein-Stimmen / 0 Stimmenthaltungen

### Beschluss Nr.: 2018/116

Der Stadtrat beschließt, im Rahmen der vorläufigen Haushaltsführung die Haushaltsmittel in Höhe von 40.000,00 Euro für die Beschaffung eines Rettungsbootes (RTB 1) und eines Rettungsgerätesatzes (Maßnahmennummer 011260010002018056) freizugeben.

*Abstimmungsergebnis:*

20 Ja-Stimmen/ 0 Nein-Stimmen / 0 Stimmenthaltungen

### Beschluss Nr.: 2018/113

Der Stadtrat beschließt, den Antragsteller für den Neubau der Feuerzinkungsanlage inkl. Lagerhalle mit Sozialeinbau, hier für den Neubau der Verzinkerei, im Industriegebiet „Johannisberg“ TG 4 von den Festsetzungen des B-Plans hinsichtlich

- der Gebäudelänge (Überschreitung maximal 78,00 m)
- der Dachbegrünung
- der maximalen Traufhöhe (Überschreitung maximal 4,85 m)
- der Überschreitung der Baugrenzen und Überbauung des Grünstreifens

zu befreien.

Für die Befreiung zur Dachbegrünung sind entsprechende Ausgleichsmaßnahmen vorzusehen.

*Abstimmungsergebnis:*

20 Ja-Stimmen/ 0 Nein-Stimmen / 0 Stimmenthaltungen

### Beschluss Nr.: 2018/114

Der Stadtrat beschließt, den Antragsteller für den Neubau der Feuerzinkungsanlage inkl. Lagerhalle mit Sozialeinbau, hier für den Neubau der Lagerhalle und des Versands, im Industriegebiet „Johannisberg“ - Erweiterung TG 4 von den Festsetzungen des B-Plans hinsichtlich der Überschreitung der Baugrenzen und Überbauung des Grünstreifens

zu befreien sowie dem Antrag auf Ausnahme für die Überschreitung der der zusätzlichen Baugrenze zuzustimmen.

*Abstimmungsergebnis:*

20 Ja-Stimmen/ 0 Nein-Stimmen / 0 Stimmenthaltungen

### Beschluss Nr.: 2018/122

Der Stadtrat beschließt die Aufhebung des Stadtratsbeschlusses Nr. 2018/092 vom 16. Mai 2018 zur Billigung des Planentwurfs des Bebauungsplans Industriegebiet „Johannisberg“ - 3. Erweiterung TG 4.

*Abstimmungsergebnis:*

20 Ja-Stimmen/ 0 Nein-Stimmen / 0 Stimmenthaltungen

### Beschluss Nr.: 2018/123

1. Der Stadtrat billigt den Planentwurf des Bebauungsplanes Industriegebiet „Johannisberg“ - 3. Erweiterung TG 4 - bestehend aus

Planzeichnung und Text sowie Begründung und Umweltbericht in der Fassung 03/2018 und beschließt in Auswertung der in der frühzeitigen Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange eingegangenen Stellungnahmen gleichzeitig die Umbenennung in „Bebauungsplan Industriegebiet Johannisberg - 3. Erweiterung TG 4“ sowie die Änderung des Geltungsbereiches infolge der Herausnahme des Flurstücks 274/10 der Gemarkung Voigtsberg.

2. Die Stadtverwaltung wird beauftragt, die Öffentlichkeitsbeteiligung gem. § 3 Abs. 2 BauGB sowie die Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 2 BauGB durchzuführen.

*Abstimmungsergebnis:*

20 Ja-Stimmen / 0 Nein-Stimmen / 0 Stimmenthaltungen

**Beschluss Nr.: 2018/118**

Der Stadtrat beschließt den Verkauf des Flurstückes Fl.St. 1153/131 der Gem. Oelsnitz mit einer Größe von 16.975 m<sup>2</sup> zur Errichtung eines Wohngebietes zum Verkehrswert von 266.000,00 Euro an die UTR Umwelt-, Tiefbau- und Recycling GmbH und ermächtigt den Oberbürgermeister zur Unterzeichnung des notariellen Kaufvertrages.

*Abstimmungsergebnis:*

18 Ja-Stimmen / 0 Nein-Stimmen / 2 Stimmenthaltungen

.....

**Ortsübliche Bekanntmachung  
der Großen Kreisstadt Oelsnitz/Vogtl.**

**zugleich als erfüllende Gemeinde der Verwaltungsgemeinschaft Oelsnitz/Vogtl., Bösenbrunn, Eichigt, Triebel über die Beteiligung der Öffentlichkeit zur 1. Änderung des Flächennutzungsplans der Verwaltungsgemeinschaft Oelsnitz – Eichigt - Triebel – Bösenbrunn gemäß § 2 Abs. 2 Baugesetzbuch (BauGB) i.V.m. § 3 Abs. 2 BauGB**

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Oelsnitz/Vogtl. hat in öffentlicher Sitzung am 11. April 2018 und der Gemeinschaftsausschuss der Verwaltungsgemeinschaft Oelsnitz – Eichigt - Triebel – Bösenbrunn hat in öffentlicher Sitzung am 13. Juni 2018 den Entwurf der 1. Änderung des Flächennutzungsplans der Verwaltungsgemeinschaft Oelsnitz - Eichigt - Triebel - Bösenbrunn in der Fassung 02/2018 mit Planzeichnung im Maßstab 1:5.000 sowie die Begründung mit Umweltbericht gebilligt und die Offenlage gemäß § 3 Abs. 2 BauGB für die Dauer eines Monats beschlossen.

Der Beschluss wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Planungsziel ist die Erweiterung vorhandener Gewerbeflächen im Industriegebiet „Johannisberg“ TG 4. Innerhalb des Änderungsgebietes ist vorgesehen, den Bebauungsplan Industriegebiet „Johannisberg“ – 3. Erweiterung TG 4 zu realisieren.

Der Geltungsbereich der 1. Änderung des Flächennutzungsplans umfasst den Bereich der Flurstücke 269 sowie 271/1 der Gemarkung Voigtsberg.

Das Änderungsgebiet wird im Osten durch das Firmengelände der Fa. Meiser, im Süden durch die Alte Reichenbacher Straße und im Westen und Norden durch den Johannisberg begrenzt.

Die 1. Änderung des Flächennutzungsplans wird unter Einbeziehung der Vorschriften zur Umweltprüfung § 2 Abs. 4 BauGB mit Umweltbericht § 2a BauGB durchgeführt.

Auf Grundlage des erstellten Planentwurfs mit Stand 02/2018 erfolgt nun die Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 2 BauGB und die Öffentlichkeitsbeteiligung gem. § 3 Abs. 2 BauGB. Die Große Kreisstadt Oelsnitz/Vogtl. möchte

die Öffentlichkeit über die Ziele und Zwecke und die voraussichtlichen Auswirkungen der Planung unterrichten. Zu diesem Zwecke wird der Planentwurf der 1. Änderung des Flächennutzungsplans öffentlich ausgelegt.

Es besteht die Möglichkeit, diesen Planentwurf in der Zeit vom

**09.07.2018 – 10.08.2018**

in der Stadtverwaltung Oelsnitz/Vogtl., Markt 1, 08606 Oelsnitz/Vogtl., Stadtbauamt, Zimmer 2.05 während der Dienststunden

Montag 09:00 – 12:00 Uhr  
Dienstag 09:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 18:00 Uhr  
Mittwoch geschlossen  
Donnerstag 09:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 16:00 Uhr  
Freitag 09:00 – 12:00 Uhr  
einzusehen.

Darüber hinaus besteht die Möglichkeit, diesen Planentwurf der 1. Änderung des Flächennutzungsplans **während der Dienststunden in den Gemeinden der Verwaltungsgemeinschaft** einzusehen:

**Gemeindeverwaltung Eichigt**, Dorfstraße 47, 08626 Eichigt

Montag geschlossen  
Dienstag 08:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 18:00 Uhr  
Mittwoch geschlossen  
Donnerstag 13:00 – 17:00 Uhr  
Freitag geschlossen

**Gemeindeverwaltung Triebel/Vogtl.**, Hauptstraße 52, 08606 Triebel/Vogtl.

Montag 09:00 – 12:00 Uhr  
Dienstag 09:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 18:00 Uhr  
Mittwoch geschlossen  
Donnerstag 09:00 – 12:00 Uhr  
Freitag 09:00 – 12:00 Uhr

**Gemeindeverwaltung Bösenbrunn**, Alte Schulstraße 2, 08606 Bösenbrunn, OT Bobenaukirchen:

Montag geschlossen  
Dienstag 09:00 Uhr – 12:00 Uhr und 13:00 Uhr – 18:00 Uhr  
Mittwoch geschlossen  
Donnerstag 09:00 Uhr – 12:00 Uhr und 14:00 Uhr – 16:00 Uhr  
Freitag geschlossen

Der Umweltbericht beschreibt und beurteilt die mit dem Bauvorhaben verbundenen Beeinträchtigungen von Schutzgütern und Flächeninanspruchnahmen und ermittelt exakt entsprechend den örtlichen Gegebenheiten und Möglichkeiten, die auftretenden Beeinträchtigungen auszugleichen. Der Umweltbericht nach § 2a BauGB bildet einen gesonderten Teil der Begründung.

Folgende Arten umweltbezogener Informationen sind verfügbar:

Schutzgut	Art der vorhandenen Information
<b>Mensch / Immissionschutz</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- bei Umsetzung der Planung sind baubedingt zeitweise Immissionen durch Staub, Lärm zu erwarten,</li> <li>- die Umgebung des Plangebietes ist durch Gewerbeansiedlungen geprägt, es sind keine störanfälligen Nutzungen (z.B. Wohnen) in der Nähe</li> </ul> <p><b>Stellungnahme des Landesamtes für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie vom 06.02.2018</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- In einem Industriegebiet können sich Betriebe ansiedeln, die der Störfallverordnung unterliegen.</li> <li>- Die Zulässigkeit einer Betriebsansiedlung ist dann in einem Genehmigungsverfahren nach BImSchG zu prüfen.</li> </ul>

<b>Fläche / Boden Bodenschutz</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- bereits hohe Versiegelung in der Umgebung vorhanden,</li> <li>- Nutzung einer Restfläche am Rande des GI,</li> <li>- sparsame Flächenausweisung durch Anbindung an vorhandene Baustrukturen,</li> <li>- keine Altlastenverdachtsflächen vorhanden,</li> </ul>
<b>Wasser / Wasser-schutz</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- bereits hohe Versiegelung in der Umgebung vorhanden,</li> <li>- Anbindung des Plangebietes an vorhandene Baustrukturen,</li> <li>- für bestehendes GI Regenrückhaltebecken vorhanden,</li> <li>- Maßnahmen zur Regenrückhaltung für Erweiterungsfläche werden durch ein Ingenieurbüro geprüft, die Festsetzung der Maßnahmen erfolgt im nachgeordneten BBP-Verfahren</li> </ul> <p><b>Stellungnahme des Landratsamtes Vogtlandkreis, Wasserwirtschaft/ Wasserrecht vom 26.01.2018</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- die schadlose Ableitung des Niederschlagswassers ist nachzuweisen, ggf. sind Maßnahmen zur Regenrückhaltung vorzusehen, die Berücksichtigung erfolgt im BBP.</li> </ul>
<b>Pflanzen und Tiere / Naturschutz</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- für GI wird Ackerfläche mit intensiver Nutzung ohne Gehölzbestand in Anspruch genommen</li> <li>- Ausgleich für Eingriffe in Natur und Landschaft wird im BBP bilanziert, entspr. Maßnahmen werden im BBP festgesetzt,</li> <li>- keine schützenswerten Biotopie vorhanden,</li> <li>- Waldfläche bleibt als Lebensraum erhalten,</li> </ul> <p><b>Stellungnahme des Landratsamtes Vogtlandkreis, Forstwirtschaft vom 26.01.2018</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Waldabstand von 30 m zu Gebäuden ist einzuhalten,</li> <li>- die Berücksichtigung erfolgt im BBP</li> </ul> <p><b>NABU, LV Sachsen e.V. vom 24.01.2018</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Artenschutz: Auseinandersetzung mit § 44 BNatSchG</li> </ul>
<b>Klima / Klimaschutz</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- es sind keine wesentlichen Auswirkungen auf das Klima zu erwarten</li> </ul>
<b>Kultur- und sonstige Sachgüter</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Fläche liegt in einer archäologischen Relevanzzone, es besteht das Erfordernis archäologischer Grabungen</li> </ul>

für die Rechtmäßigkeit des Flächennutzungsplan nicht von Bedeutung ist.

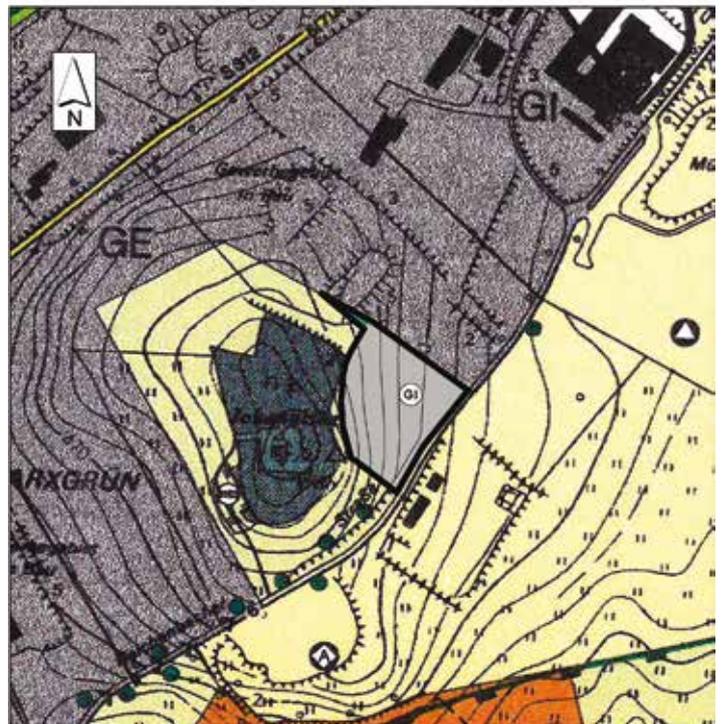
Oelsnitz/Vogtl., den 14.06.2018



Mario Horn  
Oberbürgermeister



**PLANZEICHNUNG ZUR 1. ÄNDERUNG**



Flächennutzungsplan Planausschnitt

M 1 : 5.000

**Zeichenerklärung für geänderte Plandarstellung**

-  Grenze des räumlichen Geltungsbereiches der 1. Änderung des Flächennutzungsplanes der Verwaltungsgemeinschaft Oelsnitz – Eichtel – Triebel – Bösenbrunn
-  Industriegebiet (§9 BauNVO)
-  Fläche für Wald

Hiermit wird der Öffentlichkeit Gelegenheit zur Äußerung und zur Erörterung der Planung gegeben. Über den Inhalt der Planung wird auf Verlangen Auskunft erteilt. Während der vorgenannten Auslegungsfrist (**09.07.2018 – 10.08.2018**) können von jedermann Stellungnahmen zum Planentwurf schriftlich in der Stadtverwaltung Oelsnitz, Markt 1, 08606 Oelsnitz/Vogtl., Stadtbauamt, Zimmer 2.05 oder während der Dienststunden mündlich zur Niederschrift in der Stadtverwaltung Oelsnitz, Markt 1, 08606 Oelsnitz/Vogtl., Stadtbauamt, Zimmer 2.05 vorgebracht werden. Da das Ergebnis der Behandlung der Stellungnahme mitgeteilt wird, ist die Angabe der Anschrift des Verfassers zweckmäßig.

Die Planunterlagen mit dieser Bekanntmachung können während der Auslegungsfrist (**09.07.2018 – 10.08.2018**) auf der Internetseite der Großen Kreisstadt Oelsnitz/Vogtl. [www.oelsnitz.de](http://www.oelsnitz.de) unter der Rubrik **Bürgerbeteiligungsportal Sachsen** sowie auf dem Zentralen Landesportal Sachsen [www.bauleitplanung.sachsen.de](http://www.bauleitplanung.sachsen.de) eingesehen werden.

Es wird darauf hingewiesen, dass Stellungnahmen die nicht rechtzeitig abgegeben worden sind, bei der Beschlussfassung über den Flächennutzungsplan unberücksichtigt bleiben, sofern die Stadt deren Inhalt nicht kannte und nicht hätte kennen müssen und deren Inhalt

.....

**Ortsübliche Bekanntmachung  
der Großen Kreisstadt Oelsnitz/Vogtl.**

*über die Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 2 Baugesetzbuch (BauGB) zum Bebauungsplan Industriegebiet „Johannisberg“ – 3. Erweiterung TG 4 in Oelsnitz/Vogtl.*

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Oelsnitz/Vogtl. hat in seiner öffentlichen Sitzung am 20. Juni 2018 den Entwurf des Bebauungsplans Industriegebiet „Johannisberg“ – 3. Erweiterung TG 4 in der Fassung 03/2018 einschließlich Begründung und Umweltbericht gebilligt und zur öffentlichen Auslegung bestimmt. Der Bebauungsplan wurde mit gleichem Beschluss umbenannt in „Bebauungsplan Industriegebiet „Johannisberg“ – 3. Erweiterung TG 4“.

Planungsziel des Bebauungsplans ist die Bereitstellung weiterer Gewerbeflächen angrenzend an das Industriegebiet TG 4. Das Plangebiet wird im Norden durch die Theumaer Straße, im Osten durch das Firmengelände der Fa. Meiser, im Süden durch die Alte Reichen-

bacher Straße und im Westen durch den Johannisberg begrenzt. Der Geltungsbereich umfasst die Flurstücke 269 und 271/1 der Gemarkung Voigtsberg vollständig. Die Teilfläche des Flurstücks 274/10 ist nicht mehr Bestandteil des Bebauungsplans. Die Planbezeichnung wurde geändert.

Die Aufstellung des Bebauungsplans wird unter Einbeziehung der Vorschriften zur Umweltprüfung (§ 2 Abs. 4 BauGB) mit Umweltbericht (§ 2a BauGB) durchgeführt.

Der Entwurf des Bebauungsplans Industriegebiet „Johannisberg“ – 3. Erweiterung TG 4 mit Planzeichnung, Text, Begründung und Umweltbericht sowie die bereits vorliegenden umweltbezogenen Stellungnahmen liegt in der Zeit vom

**09.07.2018 bis 10.08.2018**

in der Stadtverwaltung Oelsnitz/Vogtl., Markt 1, 08606 Oelsnitz/Vogtl., Stadtbauamt, Zimmer 2.05 während der nachfolgend genannten Dienststunden

Montag	09:00 – 12:00 Uhr
Dienstag	09:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 18:00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	09:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 16:00 Uhr
Freitag	09:00 – 12:00 Uhr

öffentlich zur kostenlosen Einsichtnahme durch Jedermann aus.

Der Umweltbericht beschreibt und beurteilt die mit dem Bauvorhaben verbundenen Beeinträchtigungen von Schutzgütern und Flächeninanspruchnahmen und ermittelt exakt entsprechend den örtlichen Gegebenheiten und Möglichkeiten, die auftretenden Beeinträchtigungen auszugleichen. Der Umweltbericht nach § 2a BauGB bildet einen gesonderten Teil der Begründung.

Dem Umweltbericht zugrundegelegt wurden:

Schutzgut	Art der vorhandenen Information
<b>Mensch / Immissionschutz</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- bei Umsetzung der Planung sind baubedingt zeitweise Immissionen durch Staub, Lärm zu erwarten,</li> <li>- die Umgebung des Plangebietes ist durch Gewerbeansiedlungen geprägt, es sind keine störanfälligen Nutzungen (z.B. Wohnen) in der Nähe</li> </ul> <p><b>Stellungnahme Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie vom 28.11.2017</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- In einem Industriegebiet können sich Betriebe ansiedeln, die der Störfallverordnung unterliegen.</li> <li>- Die Zulässigkeit einer Betriebsansiedlung ist dann in einem Genehmigungsverfahren nach BImSchG zu prüfen.</li> </ul>
<b>Fläche / Boden Bodenschutz</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- bereits hohe Versiegelung in der Umgebung vorhanden,</li> <li>- Nutzung einer Restfläche am Rande des GI,</li> <li>- sparsame Flächenausweisung durch Anbindung an vorhandene Baustrukturen,</li> <li>- keine Altlastenverdachtsflächen vorhanden,</li> <li>- Ausgleich erfolgt durch Entsiegelung (ehem. Straße)</li> </ul> <p><b>Stellungnahme Regionalbauernverband Vogtland 17.11.2017</b></p>
<b>Wasser / Wasserschutz</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- bereits hohe Versiegelung in der Umgebung vorhanden,</li> </ul>

	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Anbindung des Plangebietes an vorhandene Baustrukturen,</li> <li>- für bestehendes GI Regenrückhaltebecken vorhanden,</li> <li>- die schadlohe Ableitung des Niederschlagswassers ist nachzuweisen, ggf. sind Maßnahmen zur Regenrückhaltung vorzusehen</li> </ul> <p><b>Stellungnahme Landratsamt Vogtlandkreis, Wasserwirtschaft/ Wasserrecht vom 28.11.2017</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Maßnahmen zur Regenrückhaltung für Erweiterungsfläche wurden durch ein Ingenieurbüro geprüft, Drosselung des Regenwasserabflusses durch ein Regenrückhaltebecken, dass im BBP festgesetzt wurde (Zuordnungsfestsetzung)</li> </ul> <p><b>Konzeption zur Regenrückhaltung und -ableitung der M&amp;S Umweltprojekt GmbH, Plauen vom 30.01.2018</b></p>
<b>Pflanzen und Tiere / Naturschutz</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- für GI wird Ackerflächen mit intensiver Nutzung ohne Gehölzbestand in Anspruch genommen</li> <li>- Ausgleich für Eingriffe in Natur und Landschaft wird im BBP bilanziert, Ausgleich erfolgt durch Entsiegelung (ehem. Straße) und wird im BBP festgesetzt (Zuordnungsfestsetzung),</li> </ul> <p><b>Stellungnahme Landratsamt Vogtlandkreis, Naturschutz vom 27.11.2017</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- keine schützenswerten Biotope vorhanden,</li> <li>- Waldfläche bleibt als Lebensraum erhalten,</li> </ul> <p><b>Stellungnahme Landratsamt Vogtlandkreis, Forstwirtschaft vom 27.11.2017</b></p> <p><b>Stellungnahme Planungsverband Region Chemnitz vom 20.11.2017</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Waldabstand von 30 m zu Gebäuden ist einzuhalten,</li> <li>- Festsetzungen zum Waldumbau im BBP</li> </ul> <p><b>Landesverein Sächsischer Heimatschutz vom 17.11.2017</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Artenschutz: Auseinandersetzung mit § 44 BNatSchG</li> </ul>
<b>Klima / Klimaschutz</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- es sind keine wesentlichen Auswirkungen auf das Klima zu erwarten</li> </ul>
<b>Kultur- und sonstige Sachgüter</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Fläche liegt in einer archäologischen Relevanzzone, es besteht das Erfordernis archäologischer Grabungen</li> </ul> <p><b>Stellungnahme Landesamt für Archäologie vom 15.11.2017</b></p>

Hiermit wird der Öffentlichkeit Gelegenheit zur Äußerung und zur Erörterung der Planung gegeben. Über den Inhalt der Planung wird auf Verlangen Auskunft erteilt. Während der vorgenannten Auslegungsfrist (**09.07.2018 – 10.08.2018**) können von jedermann Stellungnahmen zum Planentwurf schriftlich in der Stadtverwaltung Oelsnitz, Markt 1, 08606 Oelsnitz/Vogtl., Stadtbauamt, Zimmer 2.05 oder während der Dienststunden mündlich zur Niederschrift in der Stadtverwaltung Oelsnitz, Markt 1, 08606 Oelsnitz/Vogtl., Stadtbauamt, Zimmer 2.05 vorgebracht werden.

Die Planunterlagen mit dieser Bekanntmachung können während der Auslegungsfrist (**09.07.2018 – 10.08.2018**) auf der Internetseite der Großen Kreisstadt Oelsnitz/Vogtl. [www.oelsnitz.de](http://www.oelsnitz.de) unter der Rubrik **Bürgerbeteiligungsportal Sachsen** sowie auf dem Zentralen Landesportal Sachsen [www.bauleitplanung.sachsen.de](http://www.bauleitplanung.sachsen.de) eingesehen werden.

Es wird darauf hingewiesen, dass Stellungnahmen die nicht rechtzeitig abgegeben worden sind, bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan unberücksichtigt bleiben, sofern die Stadt deren Inhalt

nicht kannte und nicht hätte kennen müssen und deren Inhalt für die Rechtmäßigkeit des Bebauungsplans nicht von Bedeutung ist.

Oelsnitz/Vogtl., den 21.06.2018



Mario Horn  
Oberbürgermeister



## Bürgersprechstunde des Oberbürgermeisters

Die nächste Bürgersprechstunde des Oberbürgermeisters Mario Horn findet am

**07.08.2018**

**in der Zeit von 16:00 – 19:00 Uhr**

in seinem Büro im Rathaus, Markt 1 in Oelsnitz/Vogtl. statt.

Zur Terminabsprache ist eine Voranmeldung unter (03 74 21) 73-1 05 bitte unbedingt erforderlich.

## Änderung der Öffnungszeiten

**Gewerbeamt Oelsnitz/Vogtl.**

Aus organisatorischen Gründen ist das Gewerbeamt der Stadtverwaltung Oelsnitz/Vogtl. im Monat Juli 2018 für den Publikumsverkehr eingeschränkt geöffnet.

Öffnungszeiten sind wie folgt: Dienstag von 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr und von 13:00 Uhr bis 18:00 Uhr, Donnerstag von 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr und von 13:00 Uhr bis 16:00 Uhr.

In dringenden Angelegenheiten können auch andere Termine vergeben werden. Das Gewerbeamt Frau Neudel erreichen Sie telefonisch unter (03 74 21) 73-129 oder Frau Braun 73-150.

## BEKANNTMACHUNG Stellenausschreibung

Bei der Großen Kreisstadt Oelsnitz/Vogtl. als erfüllende Gemeinde einer Verwaltungsgemeinschaft sind ab 1. Januar 2019 Stellen als

### Hausmeister/in

zu besetzen.

#### Das Aufgabengebiet umfasst im Wesentlichen:

- Überwachung, Instandhaltung, Instandsetzung der Sanitär-, Elektro- und Heizungsanlagen, Gebäude, Außenanlagen und Ausstattungen
- Hausreinigung und Abfallentsorgung, Schließdienst, Unterstützung von Maßnahmen der Nutzer, Arbeiten zur Gewährleistung der Verkehrssicherungspflicht
- Überwachung der Sicherheitsanlagen
- Einfache Verwaltungstätigkeiten

#### Ihr Profil:

Sie verfügen über eine einschlägige abgeschlossene Berufsausbildung, welche vorliegt, wenn die in der Berufsausbildung vermittelten Kenntnisse und Fertigkeiten einen unmittelbaren sachlichen Zusammenhang mit wesentlichen Tätigkeitsschwerpunkten von Hausmeistern im kommunalen Bereich aufweisen. Dies ist bei Berufsausbildungen insbesondere in den Berufsfeldern Metallbau, Anlagenbau, Installation, Montage, Elektroberufe, Bauberufe, Maler, Holzverarbeitung der Fall. Mehrjährige Berufserfahrung in Ihrem gelernten Beruf sind von Vorteil. Der effektive Einsatz von moderner Kommunikations- und Medientechnik ist Ihnen vertraut. Sie besitzen eine selbständige, serviceorientierte, strukturierte, sorgfältige und zuverlässige Arbeitsweise. Sie verfügen über eine ausgereifte Persönlichkeit für den ständigen Umgang mit Kindern und Jugendlichen.

Zudem sind Sie verantwortungsbewusst, belastbar und besitzen ein gutes Einfühlungsvermögen. Wir fordern ein hohes Maß an Dienstleistungsorientierung mit zeitlicher Flexibilität, Freundlichkeit und Zuverlässigkeit. Die gesundheitliche Eignung, welche die Tätigkeit als Hausmeister/in ermöglicht, ist bei Ihnen gegeben. Sie sind im Besitz der Führerschein Klasse B und zeigen Bereitschaft zum Einsatz des privaten PKW für dienstliche Zwecke.

#### Wir bieten Ihnen:

eine unbefristete Beschäftigung nach den Bestimmungen des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVöD) unter Eingruppierung in der Entgeltgruppe 5.

Der Einsatz erfolgt mit flexibler Arbeitszeit (36 Wochenstunden).

#### Sie sind interessiert?

Dann übersenden Sie Ihre aussagefähigen Bewerbungsunterlagen bitte bis **16. Juli 2018** vorzugsweise per Mail an [personal@oelsnitz.de](mailto:personal@oelsnitz.de) oder schriftlich an die Stadtverwaltung Oelsnitz/Vogtl., SG Bildung, Personal, Markt 1, 08606 Oelsnitz/Vogtl. Die zu besetzenden Stellen sind in gleicher Weise für Frauen und Männer geeignet. Bitte senden Sie uns nur Kopien Ihrer Dokumente, da keine Rückgabe der Bewerbungsunterlagen erfolgt. Nach Abschluss des Auswahlverfahrens werden die Unterlagen vernichtet. Für eine in Frage kommende Einstellung ist ein erweitertes Führungszeugnis relevant. Weitere Auskünfte erteilt Ihnen der Sachgebietsleiter Bildung, Personal Herr Nieckels unter (03 74 21) 73-147.

Bei gleicher Eignung werden Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr mit Ausrückebereitschaft für die Freiwillige Feuerwehr Oelsnitz/Vogtl. bevorzugt.

#### Informationen zur Datenverarbeitung nach der EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) für Bewerberinnen und Bewerber

Wir nehmen den Schutz Ihrer persönlichen Daten sehr ernst. Weitere Information finden Sie auf unserer Webseite unter [www.oelsnitz.de](http://www.oelsnitz.de) unter dem Punkt Datenschutz.



Mario Horn  
Oberbürgermeister



Oelsnitz/Vogtl, den 19.06.2018

Die Stadt Oelsnitz/Vogtl. handelt hier als erfüllende Gemeinde der Verwaltungsgemeinschaft im Namen der Gemeinde Bösenbrunn auf der Grundlage des § 8 des Sächsischen Gesetzes über kommunale Zusammenarbeit i.V.m. der Gemeinschaftsvereinbarung über die Bildung einer Verwaltungsgemeinschaft v. 16.05.2000, in der jeweils gültigen Fassung.

## Öffentliche Bekanntmachung der Gemeinde Bösenbrunn

Hiermit wird die Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2018 öffentlich bekannt gemacht.

Der Haushaltsplan 2018 liegt gemäß § 76 Absatz 3 (Satz 2) der Sächsischen Gemeindeordnung (SächsGemO) nach dieser öffentlichen Bekanntmachung in der Stadtverwaltung Oelsnitz/Vogtl., Markt 1, 08606 Oelsnitz/Vogtl. (Kämmerei, Zimmer 1.08) zu den üblichen Sprechzeiten

Montag 09:00 – 12:00 Uhr  
Dienstag 09:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 18:00 Uhr  
Mittwoch geschlossen  
Donnerstag 09:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 16:00 Uhr  
Freitag 09:00 – 12:00 Uhr

zur kostenlosen Einsicht durch jedermann öffentlich aus.

Die Auslegungsfrist beginnt am **02.07.2018** und endet am **13.07.2018**.

Oelsnitz/Vogtl., den 19.06.2018



Mario Horn  
Oberbürgermeister



### Haushaltssatzung der Gemeinde Bösenbrunn für das Haushaltsjahr 2018

Aufgrund von § 74 der Sächsischen Gemeindeordnung, in der jeweils geltenden Fassung hat der Gemeinderat in der Sitzung am 26.03.2018 folgende Haushaltssatzung erlassen:

#### § 1

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2018, der die für die Erfüllung der Aufgaben der Gemeinden voraussichtlich anfallenden Erträge und entstehenden Aufwendungen sowie eingehenden Einzahlungen und zu leistenden Auszahlungen enthält, wird

<b>im Ergebnishaushalt mit dem</b>	
- Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge auf	2.068.757 EUR
- Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen auf	2.168.256 EUR
- Saldo aus den ordentlichen Erträgen und Aufwendungen (ordentliches Ergebnis) auf	-99.499 EUR
- Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge auf	172.000 EUR
- Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen auf	80.521 EUR
- Saldo aus den außerordentlichen Erträgen und Aufwendungen (Sonderergebnis) auf	91.479 EUR
- Gesamtergebnis auf	-8.020 EUR
- Betrag der veranschlagten Abdeckung von Fehlbeträgen des ordentlichen Ergebnisses aus Vorjahren auf	286.450 EUR
- Betrag der veranschlagten Abdeckung von Fehlbeträgen des Sonderergebnisses aus Vorjahren auf	0 EUR
- Betrag der Verrechnung eines Fehlbetrages im ordentlichen Ergebnis mit dem Basiskapital gemäß § 72 Absatz 3 Satz 3 SächsGemO auf	185.835 EUR
- Betrag der Verrechnung eines Fehlbetrages im Sonderergebnis mit dem Basiskapital gemäß § 72 Absatz 3 Satz 3 SächsGemO auf	0 EUR

- veranschlagtes Gesamtergebnis auf	-108.635 EUR
<b>im Finanzhaushalt mit dem</b>	
- Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.978.288 EUR
- Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.891.735 EUR
- Zahlungsmittelüberschuss oder -bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit als Saldo der Gesamtbeträge der Einzahlungen und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	86.553 EUR
- Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit auf	398.427 EUR
- Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	264.927 EUR
- Saldo der Einzahlungen und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	133.500 EUR
- Finanzierungsmittelüberschuss oder -fehlbetrag als Saldo aus Zahlungsmittelüberschuss oder -fehlbetrag aus laufender Verwaltungstätigkeit und dem Saldo der Gesamtbeträge der Einzahlungen und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	220.053 EUR
- Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	0 EUR
- Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	6.821 EUR
- Saldo der Einzahlungen und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	-6.821 EUR
- Veränderung des Bestandes an Zahlungsmitteln im Haushaltsjahr auf	212.919 EUR

festgesetzt.

#### § 2

Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen werden nicht veranschlagt.

#### § 3

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen § 72 Absatz 3 Satz 3 SächsGemO auf Ermächtigungen zum Eingehen von Verpflichtungen, die künftige Haushaltsjahre mit Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen belasten (Verpflichtungsermächtigungen), wird auf	1.266.843 EUR
--	---------------

festgesetzt.

#### § 4

Der Höchstbetrag der Kassenkredite, der zur rechtzeitigen Leistung von Auszahlungen in Anspruch genommen werden darf, wird auf	378.347 EUR
--	-------------

festgesetzt.

#### § 5

Die Hebesätze werden wie folgt festgesetzt:

für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A) auf	<b>300 Prozent</b>
für die Grundstücke (Grundsteuer B) auf	<b>400 Prozent</b>
Gewerbesteuer auf	<b>380 Prozent</b>

Hinweis:

Gemäß § 74 Abs. 2 Satz 2 Sächsischen Gemeindeordnung können in die Haushaltssatzung weitere Regelungen aufgenommen werden, die sich auf Erträge, Aufwendungen, Einzahlungen und Auszahlungen sowie den Stellenplan beziehen.

Bösenbrunn, den 05.06.2018



Berthold Valentin  
Bürgermeister



Die Stadt Oelsnitz/Vogtl. handelt hier als erfüllende Gemeinde der Verwaltungsgemeinschaft im Namen der Gemeinde Eichigt auf der Grundlage des § 8 des Sächsischen Gesetzes über kommunale Zusammenarbeit i.V.m. der Gemeinschaftsvereinbarung über die Bildung einer Verwaltungsgemeinschaft v. 16.05.2000, in der jeweils gültigen Fassung.

## **Öffentliche Bekanntmachung der Gemeinde Eichigt**

Hiermit wird die Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2018 öffentlich bekannt gemacht.

Der Haushaltsplan 2018 liegt gemäß § 76 Absatz 3 (Satz 2) der Sächsischen Gemeindeordnung (SächsGemO) nach dieser öffentlichen Bekanntmachung in der Stadtverwaltung Oelsnitz/Vogtl., Markt 1, 08606 Oelsnitz/Vogtl., Kämmerei, Zimmer 1.08, zu den üblichen Sprechzeiten

Montag 09:00 – 12:00 Uhr  
 Dienstag 09:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 18:00 Uhr  
 Mittwoch geschlossen  
 Donnerstag 09:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 16:00 Uhr  
 Freitag 09:00 – 12:00 Uhr

zur kostenlosen Einsicht durch jedermann öffentlich aus.

Die Auslegungsfrist beginnt am **02.07.2018** und endet am **13.07.2018**.

Oelsnitz/Vogtl., den 19.06.2018



Mario Horn  
Oberbürgermeister



## **Haushaltssatzung der Gemeinde Eichigt für das Haushaltsjahr 2018**

Aufgrund von § 74 der Sächsischen Gemeindeordnung (SächsGemO) in der jeweils geltenden Fassung hat der Gemeinderat in der Sitzung am 23.04.2018 folgende Haushaltssatzung erlassen:

### **§ 1**

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2018, der die für die Erfüllung der Aufgaben der Gemeinden voraussichtlich anfallenden Erträge und entstehenden Aufwendungen sowie eingehenden Einzahlungen und zu leistenden Auszahlungen enthält, wird

<b>im Ergebnishaushalt mit dem</b>	
- Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge auf	1.639.738 EUR
- Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen auf	1.718.498 EUR
- Saldo aus den ordentlichen Erträgen und Aufwendungen (ordentliches Ergebnis) auf	-78.760 EUR
- Betrag der veranschlagten Abdeckung von Fehlbeträgen des ordentlichen Ergebnisses aus Vorjahren auf	o EUR
- Saldo aus den ordentlichen Erträgen und Aufwendungen einschließlich der Abdeckung von Fehlbeträgen des ordentlichen Ergebnisses aus Vorjahren (veranschlagtes ordentliches Ergebnis) auf	-78.760 EUR
- Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge auf	467.000 EUR
- Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen auf	218.053 EUR
- Saldo aus den außerordentlichen Erträgen und Aufwendungen (Sonderergebnis) auf	248.947 EUR
- Betrag der veranschlagten Abdeckung von Fehlbeträgen des Sonderergebnisses aus Vorjahren auf	o EUR

- Saldo aus den außerordentlichen Erträgen und Aufwendungen einschließlich der Abdeckung von Fehlbeträgen des Sonderergebnisses aus Vorjahren (veranschlagtes Sonderergebnis) auf	248.947 EUR
- Gesamtbetrag des veranschlagten ordentlichen Ergebnisses auf	-78.760 EUR
- Gesamtbetrag des veranschlagten Sonderergebnisses auf	248.947 EUR
- Gesamtergebnis auf	170.187 EUR
<b>im Finanzhaushalt mit dem</b>	
- Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.619.530 EUR
- Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.456.950 EUR
- Zahlungsmittelüberschuss oder -bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit als Saldo der Gesamtbeträge der Einzahlungen und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	162.580 EUR
- Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit auf	909.800 EUR
- Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	470.705 EUR
- Saldo der Einzahlungen und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	439.095 EUR
- Finanzierungsmittelüberschuss oder -fehlbetrag als Saldo aus Zahlungsmittelüberschuss oder -fehlbetrag aus laufender Verwaltungstätigkeit und dem Saldo der Gesamtbeträge der Einzahlungen und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	601.675 EUR
- Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	o EUR
- Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	47.175 EUR
- Saldo der Einzahlungen und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	-47.175 EUR
- Saldo aus Finanzierungsmittelüberschuss oder -fehlbetrag und Saldo der Einzahlungen und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit als Änderung des Finanzierungsmittelbestandes auf	554.500 EUR

festgesetzt.

### **§ 2**

Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen werden nicht veranschlagt.

### **§ 3**

Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen zur Leistung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen, der in künftigen Jahren erforderlich ist, wird auf	265.000 EUR
--	-------------

festgesetzt.

### **§ 4**

Der Höchstbetrag der Kassenkredite, der zur rechtzeitigen Leistung von Auszahlungen in Anspruch genommen werden darf, wird auf	291.390 EUR
--	-------------

festgesetzt.

### **§ 5**

Die Hebesätze werden wie folgt festgesetzt:

für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A) auf	<b>300 vom Hundert</b>
für die Grundstücke (Grundsteuer B) auf	<b>405 vom Hundert</b>
Gewerbesteuer auf	<b>390 vom Hundert</b>

**Hinweis:**

Gemäß § 74 Abs. 2 Satz 2 SächsGemO können in die Haushaltssatzung weitere Regelungen aufgenommen werden, die sich auf Erträge, Aufwendungen, Einzahlungen und Auszahlungen sowie den Stellenplan beziehen.

Eichigt, den 29.05.2018

  
Stölzel  
Bürgermeister



Die Stadt Oelsnitz/Vogtl. handelt hier als erfüllende Gemeinde der Verwaltungsgemeinschaft im Namen der Gemeinde Triebel/Vogtl. auf der Grundlage des § 8 des Sächsischen Gesetzes über kommunale Zusammenarbeit i.V.m. der Gemeinschaftsvereinbarung über die Bildung einer Verwaltungsgemeinschaft v. 16.05.2000, in der jeweils gültigen Fassung.

**Öffentliche Bekanntmachung  
der Gemeinde Triebel/Vogtl.**

Hiermit wird die Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2018 öffentlich bekannt gemacht.

Der Haushaltsplan 2018 liegt gemäß § 76 Absatz 3 (Satz 2) der Sächsischen Gemeindeordnung (SächsGemO) nach dieser öffentlichen Bekanntmachung in der Stadtverwaltung Oelsnitz/Vogtl., Markt 1, 08606 Oelsnitz/Vogtl. (Kämmerei, Zimmer 1.08) zu den üblichen Sprechzeiten

Montag 09:00 – 12:00 Uhr  
Dienstag 09:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 18:00 Uhr  
Mittwoch geschlossen  
Donnerstag 09:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 16:00 Uhr  
Freitag 09:00 – 12:00 Uhr

zur kostenlosen Einsicht durch jedermann öffentlich aus.

Die Auslegungsfrist beginnt am **02.07.2018** und endet am **13.07.2018**.

Oelsnitz/Vogtl., den 19.06.2018

  
Mario Horn  
Oberbürgermeister



**Haushaltssatzung der Gemeinde Triebel/Vogtl.  
für das Haushaltsjahr 2018**

Aufgrund von § 74 der Sächsischen Gemeindeordnung (SächsGemO) in der jeweils geltenden Fassung hat der Gemeinderat in der Sitzung am 29.03.2018 folgende Haushaltssatzung erlassen:

**§ 1**

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2018, der die für die Erfüllung der Aufgaben der Gemeinden voraussichtlich anfallenden Erträge und entstehenden Aufwendungen sowie eingehenden Einzahlungen und zu leistenden Auszahlungen enthält, wird

<b>im Ergebnishaushalt mit dem</b>	
- Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge auf	1.558.497 EUR
- Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen auf	1.644.978 EUR
- Saldo aus den ordentlichen Erträgen und Aufwendungen (ordentliches Ergebnis) auf	-86.481 EUR
- Betrag der veranschlagten Abdeckung von Fehlbeträgen des ordentlichen Ergebnisses aus Vorjahren auf	o EUR
- Saldo aus den ordentlichen Erträgen und Aufwendungen einschließlich der Abdeckung von Fehlbeträgen des ordentlichen Ergebnisses aus Vorjahren (veranschlagtes ordentliches Ergebnis) auf	-86.481 EUR
<b>im außerordentlichen Ergebnishaushalt mit dem</b>	
- Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge auf	o EUR
- Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen auf	o EUR
- Saldo aus den außerordentlichen Erträgen und Aufwendungen (Sonderergebnis) auf	o EUR
- Betrag der veranschlagten Abdeckung von Fehlbeträgen des Sonderergebnisses aus Vorjahren auf	o EUR
- Saldo aus den außerordentlichen Erträgen und Aufwendungen einschließlich der Abdeckung von Fehlbeträgen des Sonderergebnisses aus Vorjahren (veranschlagtes Sonderergebnis) auf	o EUR
- Gesamtbetrag des veranschlagten ordentlichen Ergebnisses auf	-86.481 EUR
- Gesamtbetrag des veranschlagten Sonderergebnisses auf	o EUR
- Gesamtergebnis auf	-86.481 EUR
<b>im Finanzhaushalt mit dem</b>	
- Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.484.019 EUR
- Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.401.548 EUR
- Zahlungsmittelüberschuss oder -bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit als Saldo der Gesamtbeträge der Einzahlungen und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	82.471 EUR
- Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit auf	215.604 EUR
- Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	543.440 EUR
- Saldo der Einzahlungen und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	-327.836 EUR
- Finanzierungsmittelüberschuss oder -fehlbetrag als Saldo aus Zahlungsmittelüberschuss oder -fehlbetrag aus laufender Verwaltungstätigkeit und dem Saldo der Gesamtbeträge der Einzahlungen und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	-245.365 EUR
- Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	o EUR
- Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	57.419 EUR
- Saldo der Einzahlungen und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	-57.419 EUR
- Saldo aus Finanzierungsmittelüberschuss oder -fehlbetrag und Saldo der Einzahlungen und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit als Änderung des Finanzierungsmittelbestandes auf	-302.784 EUR

festgesetzt.

**§ 2**

Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen werden nicht veranschlagt.

**§ 3**

Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen zur Leistung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen, der in künftigen Jahren erforderlich ist, wird auf	130.000 EUR
--	-------------

festgesetzt.

#### § 4

Der Höchstbetrag der Kassenkredite, der zur rechtzeitigen Leistung von Auszahlungen in Anspruch genommen werden darf, wird auf	280.309 EUR
--	-------------

festgesetzt.

#### § 5

Die Hebesätze werden wie folgt festgesetzt:

für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A) auf	<b>300 vom Hundert</b>
für die Grundstücke (Grundsteuer B) auf	<b>400 vom Hundert</b>
Gewerbesteuer auf	<b>360 vom Hundert</b>

Hinweis:

Gemäß § 74 Abs. 2 Satz 2 SächsGemO können in die Haushaltssatzung weitere Regelungen aufgenommen werden, die sich auf Erträge, Aufwendungen, Einzahlungen und Auszahlungen sowie den Stellenplan beziehen.

Triebel, den 05.06.2018



Ilona Groß  
Bürgermeisterin



### **Hochwasserbilanz des 24. Mai**

58 Privathaushalte und 6 Unternehmen als Betroffene haben ihre Schäden gemeldet und beziffert. Auf die Privathaushalte entfallen von den geschätzten Schäden von 1.107.000,00 Euro. Durch die Unternehmen sind Schäden in Höhe von 37.200,00 Euro angegeben worden. Bisher ist noch unklar, welche Schäden und in welcher Höhe von Versicherungen übernommen werden. Die kommunalen Schäden und Aufwendungen belaufen sich auf 39.279,49 Euro für Einsatzkosten, Nothilfemaßnahmen und 331.000 Euro für Schäden an Gewässern zweiter Ordnung und für Straßen und Wege. Ein besonderes Verfahren wie zum Beispiel beim Hochwasser 2013 gibt es nicht. Mit Bescheid vom 6. Juni 2018 ist der Stadt Oelsnitz/Vogtl. eine Bedarfszuweisung in Höhe von 156.525,00 Euro zugewiesen worden. Diese Bedarfszuweisung fließt in den Haushalt der Kommunen und die Kosten werden gegenüber der Landesdirektion Sachsen abgerechnet. Der Freistaat Sachsen unterstützt die Schadensbeseitigung an der kommunalen Infrastruktur. Die bereitgestellten Gelder sind zur Beräumung, Beseitigung von Schlamm und dergleichen, zur Instandsetzung von Einrichtungen und für sonstige Notfallmaßnahmen einzusetzen. Bei unserer Entscheidung zur Verteilung von finanziellen Mitteln zur Schadensbeseitigung sind wir uns der Verantwortung, die uns aus den anvertrauten finanziellen Mittel erwächst, bewusst und haben diese verantwortlich zum Wohle für uns alle einzusetzen. Aus unserer Entscheidung erwächst kein Rechtsanspruch; uns ist bewusst, dass Erwartungshaltungen verstärkt werden könnten, die wir so nicht erfüllen können und wollen. Wir möchten die Familien und Unternehmen auffordern, ihren Eigenschutz vor solchen Schadensereignissen massiv zu verstärken. Hierbei stehen wir unterstützend zur Seite. Die Schadensereignisse seit dem 24. Mai sind gekennzeichnet durch ein eng begrenztes lokales Schadensbild mit massiven Schäden. Ohne Vorwarnzeit mit überdurchschnittlich hohen Regenmengen sind vor allem in kleinen Orten im ländlichen Raum Grundstücke und Gebäude beschädigt worden. Zu den erheblichen Regenmengen kamen große Mengen an Erdmaterial und Geröll, die Flächen in großer Zahl verschlammte haben. Durchlässe, Kläranlagen, Straßengräben, Straßen und Teiche wurden in sehr kurzer Zeit unbrauchbar. Eine Trennung zwischen öffentlicher und privater Infrastruktur erscheint schwer möglich. Die unmittelbare Katastrophen-

bekämpfung durch die vielen Einsatzkräfte hat wieder gezeigt, dass der Staat und die Verwaltungen in der Lage sind, solche Großschadensereignisse zu bewältigen. Die Bevölkerung ist hilfsbereit und solidarisch. Viele haben sich mit tatkräftiger Hilfe, Veranstaltungen und Spenden an der Beseitigung der Schäden beteiligt. Wir wissen, dass die Geschädigten noch einen langen Weg vor sich haben, bis es wieder so wird, vielleicht auch schöner, wie es vorher war.

Bürgerinnen und Bürger erwarten, dass sie in geordneten Lebensverhältnissen leben und dass sie unterstützt werden. Geordnete Verfahren dürfen nicht ihrem Selbstzweck dienen und bürokratisch überfrachtet sein. Aus den genannten Gründen schlägt die Verwaltung vor im Rahmen einer überplanmäßigen Ausgabe jedem geschädigten Haushalt einen Betrag von 800 Euro zur Schadensbeseitigung und jedem Unternehmen einen Betrag von 1000 Euro auszahlend. Wir wollen dazu zum geplanten Sonderstadtrat am 4. Juli 2018 die Beschlussvorlage auf die Tagesordnung setzen und darüber entscheiden.

Ungeachtet dessen sind bereits viele weitere Initiativen angelaufen, den Betroffenen zu helfen. So spendete die Kita Kinderlachen im Rahmen eines eigens veranstalteten Kuchenbasars 436,21 EUR über die Aktion „Leser helfen Lesern“ der Freien Presse, ebenso hatten die GEK GmbH & Co. KG und die Stadtwerke Oelsnitz/V. GmbH in Zusammenarbeit mit dem Förderverein Schloß Voigtsberg im Rahmen der Aktion „Enten schwimmen für einen guten Zweck“ zahlreiche Spenden eingesammelt, zudem ging ein Teil des Erlöses aus den Spenden im Rahmen des 25-jährigen Jubiläums der Stadtwerke Oelsnitz/V. GmbH und der Oelsnitzer Wohnungsbaugesellschaft mbH in diese Aktion. Ebenfalls für die Geschädigten wurden im Rahmen des Schulfestes der Oberschule Oelsnitz 2325,00 Euro durch den Spendenlauf eingeworben.

Doch auch den zahlreichen Unterstützern, den Feuerwehren, dem THW und den vielen freiwilligen Helfern - hier haben sogar Kinder, Senioren und ganze Familien tatkräftig angepackt – soll ein kleines Dankeschön ausgesprochen werden. Deshalb werden an alle Helferinnen, Helfer und Geschädigten Eintrittskarten für das Konzert der „Firebirds“ am 7. Juli 2018 im Freibad Elstergarten kostenfrei ausgegeben. Neben dem Eintritt können sich die Helfer hierbei auch auf Gutscheine für ein Essen und ein Getränk ihrer Wahl freuen. Die Karten können im Rathaus der Stadt Oelsnitz/Vogtl. im Ordnungsamt, Zimmer 1.12 bei Frau Thomas abgeholt werden - natürlich nur solange der Vorrat reicht. Ein ganz besonderer Dank geht hierbei auch an André Morgner und seine Kollegen von der Band „Swing for Fun“, die im Rahmen des „Burgsommer-Konzertes“ auf Schloß Voigtsberg über 510,00 Euro für Hochwassergeschädigten und ihre Helfer einwarben.

#### **Steuertermin**



**Am 01.07.2018 sind zur Zahlung fällig:**

- die Grundsteuer für Jahreszahler
- die Hundesteuer
- die Garten- und Garagenpachten

Wir bitten um pünktliche Bezahlung.

Bei erteiltem SEPA-Lastschriftauftrag werden wir mit den Beiträgen die angegebenen Konten belasten.

Es wird darauf hingewiesen, dass zu den Fälligkeitsterminen keine separaten Zahlungsaufforderungen versendet werden. Ein neuer Steuerbescheid ergeht immer nur dann, wenn sich die Bemessungsgrundlage oder der Hebesatz geändert haben.

Steueramt der Stadtverwaltung Oelsnitz/Vogtl.

## Bekanntmachung nach § 14 Abs. 2 SächsKitaG der Stadt Oelsnitz/Vogtl. für das Jahr 2017

### 1. Kindertageseinrichtungen

#### 1.1. Erforderliche Personal- und Sachkosten je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)

	Krippe 9 h in EUR	Kindergarten 9 h in EUR	Hort 6 h in EUR
erforderliche Personalkosten	834,74	405,09	218,75
erforderliche Sachkosten	201,50	97,79	52,81
erforderliche Personal- und Sachkosten	1.036,24	502,88	271,56

Geringeren Betreuungszeiten entsprechen jeweils anteilige Personal- und Sachkosten (z. B. 6 h-Betreuung im Kindergarten = 2/3 der erforderlichen Betriebskosten für 9 h).

#### 1.2. Deckung der Personal- und Sachkosten je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)

	Krippe 9 h in EUR	Kindergarten 9 h in EUR	Hort 6 h in EUR
Landeszuschuss	177,78	177,78	118,52
Elternbeitrag (ungekürzt)	181,50	116,35	68,07
Gemeinde (inkl. Eigenanteil freier Träger, Ergänzungspauschale Bund*)	676,96	208,75	84,97

### 1.3. Aufwendungen für Abschreibungen, Zinsen, Miete

#### 1.3.1. Aufwendungen für alle Einrichtungen gesamt je Monat

	Aufwendungen in EUR
Abschreibungen	8.431,45
Zinsen	0,00
Miete	4.065,08
Gesamt	12.496,54

#### 1.3.2. Aufwendungen je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)

	Krippe 9 h in EUR	Kindergarten 9 h in EUR	Hort 6 h in EUR
Gesamtaufwendungen je Platz und Monat	1.079,86	524,04	282,99

### 2. Kindertagespflege nach § 3 Abs. 3 SächsKitaG

#### 2.1. laufende Geldleistung für die Kindertagespflege je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)

Kindertagespflege 9h in EUR	
Erstattung angemessener Kosten für den Sachaufwand (§ 23 Abs. 2 Nr. 1 SGB VIII) und Betrag zur Anerkennung der Förderleistung (§ 23 Abs. 2 Nr. 2 SGB VIII)	k.A.
durchschnittlicher Erstattungsbetrag für Beiträge zur Unfallversicherung (§ 23 Abs. 2 Nr. 3 SGB VIII)	k.A.
durchschnittlicher Erstattungsbetrag für Beiträge zur Alterssicherung (§ 23 Abs. 2 Nr. 3 SGB VIII)	k.A.
durchschnittlicher Erstattungsbetrag für Aufwendungen zur Kranken- und Pflegeversicherung (§ 23 Abs. 2 Nr. 4 SGB VIII)	k.A.
= laufende Geldleistung	k.A.
freiwillige Angabe: weitere Kosten für die Kindertagespflege (z. B. für Ersatzbetreuung, Ersatzbeschaffung, Fortbildung, Fachberatung)	k.A.
= Kosten Kindertagespflege insgesamt	k.A.

#### 2.2. Deckung der laufenden Geldleistung – bzw. – sofern relevant der Kosten Kindertagespflege insgesamt – je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)

	Kindertagespflege 9h in EUR
Landeszuschuss	k.A.
Elternbeitrag (ungekürzt)	k.A.
Gemeinde (inkl. Ergänzungspauschale Bund*)	k.A.

\* Ergänzungspauschale nach Artikel 6 des Gesetzes zur Stärkung der kommunalen Investitionskraft vom 16. Dezember 2015 im Umfang von 5,99 EUR monatlich je 9-h-Kind und 3,99 EUR je 6-h-Kind.

## Bekanntmachung nach § 14 Abs. 2 SächsKitaG der Gemeinde Bösenbrunn für das Jahr 2017

### 1. Kindertageseinrichtungen

#### 1.1. Erforderliche Personal- und Sachkosten je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)

	Krippe 9 h in EUR	Kindergarten 9 h in EUR	Hort 6 h in EUR
erforderliche Personalkosten	850,35	412,67	222,84
erforderliche Sachkosten	88,52	42,96	23,20
erforderliche Personal- und Sachkosten	938,87	455,63	246,04

Geringeren Betreuungszeiten entsprechen jeweils anteilige Personal- und Sachkosten (z. B. 6 h-Betreuung im Kindergarten = 2/3 der erforderlichen Betriebskosten für 9 h).

#### 1.2. Deckung der Personal- und Sachkosten je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)

	Krippe 9 h in EUR	Kindergarten 9 h in EUR	Hort 6 h in EUR
Landeszuschuss	177,78	177,78	118,52
Elternbeitrag (ungekürzt)	160,00	85,00	50,00
Gemeinde (inkl. Eigenanteil freier Träger, Ergänzungspauschale Bund*)	601,09	192,85	77,52

### 1.3. Aufwendungen für Abschreibungen, Zinsen, Miete

#### 1.3.1. Aufwendungen für alle Einrichtungen gesamt je Monat

	Aufwendungen in EUR
Abschreibungen	3.576,17
Zinsen	0,00
Miete	0,00
Gesamt	3.576,17

#### 1.3.2. Aufwendungen je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)

	Krippe 9 h in EUR	Kindergarten 9 h in EUR	Hort 6 h in EUR
Gesamtaufwendungen je Platz und Monat	1.027,13	498,46	269,17

### 2. Kindertagespflege nach § 3 Abs. 3 SächsKitaG

#### 2.1. laufende Geldleistung für die Kindertagespflege je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)

Kindertagespflege 9h in EUR	
Erstattung angemessener Kosten für den Sachaufwand (§ 23 Abs. 2 Nr. 1 SGB VIII) und Betrag zur Anerkennung der Förderleistung (§ 23 Abs. 2 Nr. 2 SGB VIII)	k.A.
durchschnittlicher Erstattungsbetrag für Beiträge zur Unfallversicherung (§ 23 Abs. 2 Nr. 3 SGB VIII)	k.A.
durchschnittlicher Erstattungsbetrag für Beiträge zur Alterssicherung (§ 23 Abs. 2 Nr. 3 SGB VIII)	k.A.
durchschnittlicher Erstattungsbetrag für Aufwendungen zur Kranken- und Pflegeversicherung (§ 23 Abs. 2 Nr. 4 SGB VIII)	k.A.
= laufende Geldleistung	k.A.
freiwillige Angabe: weitere Kosten für die Kindertagespflege (z. B. für Ersatzbetreuung, Ersatzbeschaffung, Fortbildung, Fachberatung)	k.A.
= Kosten Kindertagespflege insgesamt	k.A.

#### 2.2. Deckung der laufenden Geldleistung – bzw. – sofern relevant der Kosten Kindertagespflege insgesamt – je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)

	Kindertagespflege 9h in EUR
Landeszuschuss	k.A.
Elternbeitrag (ungekürzt)	k.A.
Gemeinde (inkl. Ergänzungspauschale Bund*)	k.A.

\* Ergänzungspauschale nach Artikel 6 des Gesetzes zur Stärkung der kommunalen Investitionskraft vom 16. Dezember 2015 im Umfang von 5,99 EUR monatlich je 9-h-Kind und 3,99 EUR je 6-h-Kind.



## Bekanntmachung nach § 14 Abs. 2 SächsKitaG der Gemeinde Eichigt für das Jahr 2017

### 1. Kindertageseinrichtungen

#### 1.1. Erforderliche Personal- und Sachkosten je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)

	Krippe 9 h in EUR	Kindergarten 9 h in EUR	Hort 6 h in EUR
erforderliche Personalkosten	941,07	456,70	246,62
erforderliche Sachkosten	55,15	26,76	14,45
erforderliche Personal- und Sachkosten	996,22	483,46	261,07

Geringeren Betreuungszeiten entsprechen jeweils anteilige Personal- und Sachkosten (z. B. 6 h-Betreuung im Kindergarten = 2/3 der erforderlichen Betriebskosten für 9 h).

#### 1.2. Deckung der Personal- und Sachkosten je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)

	Krippe 9 h in EUR	Kindergarten 9 h in EUR	Hort 6 h in EUR
Landeszuschuss	177,78	177,78	118,52
Elternbeitrag (ungekürzt)	171,74	95,00	48,00
Gemeinde (inkl. Eigenanteil freier Träger, Ergänzungspauschale Bund*)	646,70	210,68	94,55

### 1.3. Aufwendungen für Abschreibungen, Zinsen, Miete

#### 1.3.1. Aufwendungen für alle Einrichtungen gesamt je Monat

	Aufwendungen in EUR
Abschreibungen	476,68
Zinsen	0,00
Miete	0,00
Gesamt	476,88

#### 1.3.2. Aufwendungen je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)

	Krippe 9 h in EUR	Kindergarten 9 h in EUR	Hort 6 h in EUR
Gesamtaufwendungen je Platz und Monat	1.012,12	491,18	265,24

### 2. Kindertagespflege nach § 3 Abs. 3 SächsKitaG

#### 2.1. laufende Geldleistung für die Kindertagespflege je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)

Kindertagespflege 9h in EUR	
Erstattung angemessener Kosten für den Sachaufwand (§ 23 Abs. 2 Nr. 1 SGB VIII) und Betrag zur Anerkennung der Förderleistung (§ 23 Abs. 2 Nr. 2 SGB VIII)	k.A.
durchschnittlicher Erstattungsbetrag für Beiträge zur Unfallversicherung (§ 23 Abs. 2 Nr. 3 SGB VIII)	k.A.
durchschnittlicher Erstattungsbetrag für Beiträge zur Alterssicherung (§ 23 Abs. 2 Nr. 3 SGB VIII)	k.A.
durchschnittlicher Erstattungsbetrag für Aufwendungen zur Kranken- und Pflegeversicherung (§ 23 Abs. 2 Nr. 4 SGB VIII)	k.A.
= laufende Geldleistung	k.A.
freiwillige Angabe: weitere Kosten für die Kindertagespflege (z. B. für Ersatzbetreuung, Ersatzbeschaffung, Fortbildung, Fachberatung)	k.A.
= Kosten Kindertagespflege insgesamt	k.A.

#### 2.2. Deckung der laufenden Geldleistung – bzw. – sofern relevant der Kosten Kindertagespflege insgesamt – je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)

	Kindertagespflege 9h in EUR
Landeszuschuss	k.A.
Elternbeitrag (ungekürzt)	k.A.
Gemeinde (inkl. Ergänzungspauschale Bund*)	k.A.

\* Ergänzungspauschale nach Artikel 6 des Gesetzes zur Stärkung der kommunalen Investitionskraft vom 16. Dezember 2015 im Umfang von 5,99 EUR monatlich je 9-h-Kind und 3,99 EUR je 6-h-Kind.

## Bekanntmachung nach § 14 Abs. 2 SächsKitaG der Gemeinde Triebel für das Jahr 2016

### 1. Kindertageseinrichtungen

#### 1.1. Erforderliche Personal- und Sachkosten je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)

	Krippe 9 h in EUR	Kindergarten 9 h in EUR	Hort 6 h in EUR
erforderliche Personalkosten	865,50	420,02	226,81
erforderliche Sachkosten	62,23	30,20	16,31
erforderliche Personal- und Sachkosten	927,73	450,22	243,12

Geringeren Betreuungszeiten entsprechen jeweils anteilige Personal- und Sachkosten (z. B. 6 h-Betreuung im Kindergarten = 2/3 der erforderlichen Betriebskosten für 9 h).

#### 1.2. Deckung der Personal- und Sachkosten je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)

	Krippe 9 h in EUR	Kindergarten 9 h in EUR	Hort 6 h in EUR
Landeszuschuss	177,78	177,78	118,52
Elternbeitrag (ungekürzt)	150,00	85,00	48,00
Gemeinde (inkl. Eigenanteil freier Träger, Ergänzungspauschale Bund*)	599,95	187,44	76,60

### 1.3. Aufwendungen für Abschreibungen, Zinsen, Miete

#### 1.3.1. Aufwendungen für alle Einrichtungen gesamt je Monat

	Aufwendungen in EUR
Abschreibungen	735,64
Zinsen	0,00
Miete	0,00
Gesamt	735,64

#### 1.3.2. Aufwendungen je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)

	Krippe 9 h in EUR	Kindergarten 9 h in EUR	Hort 6 h in EUR
Gesamtaufwendungen je Platz und Monat	942,79	457,53	247,07

### 2. Kindertagespflege nach § 3 Abs. 3 SächsKitaG

#### 2.1. laufende Geldleistung für die Kindertagespflege je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)

Kindertagespflege 9h in EUR	
Erstattung angemessener Kosten für den Sachaufwand (§ 23 Abs. 2 Nr. 1 SGB VIII) und Betrag zur Anerkennung der Förderleistung (§ 23 Abs. 2 Nr. 2 SGB VIII)	k.A.
durchschnittlicher Erstattungsbetrag für Beiträge zur Unfallversicherung (§ 23 Abs. 2 Nr. 3 SGB VIII)	k.A.
durchschnittlicher Erstattungsbetrag für Beiträge zur Alterssicherung (§ 23 Abs. 2 Nr. 3 SGB VIII)	k.A.
durchschnittlicher Erstattungsbetrag für Aufwendungen zur Kranken- und Pflegeversicherung (§ 23 Abs. 2 Nr. 4 SGB VIII)	k.A.
= laufende Geldleistung	k.A.
freiwillige Angabe: weitere Kosten für die Kindertagespflege (z. B. für Ersatzbetreuung, Ersatzbeschaffung, Fortbildung, Fachberatung)	k.A.
= Kosten Kindertagespflege insgesamt	k.A.

#### 2.2. Deckung der laufenden Geldleistung – bzw. – sofern relevant der Kosten Kindertagespflege insgesamt – je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)

	Kindertagespflege 9h in EUR
Landeszuschuss	k.A.
Elternbeitrag (ungekürzt)	k.A.
Gemeinde (inkl. Ergänzungspauschale Bund*)	k.A.

\* Ergänzungspauschale nach Artikel 6 des Gesetzes zur Stärkung der kommunalen Investitionskraft vom 16. Dezember 2015 im Umfang von 5,99 EUR monatlich je 9-h-Kind und 3,99 EUR je 6-h-Kind.

## Spatenstich für Großinvestition von Böllhoff

Am 16. Juni fand unter der Anwesenheit von Sachsens Ministerpräsident Michael Kretschmer im Oelsnitzer Industriegebiet „Taltitz-Neue Welt“ der Spatenstich für eine weitere Neuansiedlung statt. Die Wilhelm Böllhoff GmbH & Co. KG bzw. die Böllhoff Gruppe siedelt sich mit der Böllhoff Logistik GmbH in Oelsnitz an. Der Marktführer für Verbindungselemente, Montagetechnik und Systemlösungen möchte im Oelsnitzer Industriegebiet sein Europa-Logistikzentrum mit Hochregallager errichten. Mit einer geplanten Investitionssumme von 45 Mio. EUR sei die Ansiedlung die größte Investition in der 140-jährigen Geschichte des Unternehmens betonte Firmeninhaber Wilhelm A. Böllhoff und hob hervor, dass die zentrale Lage optimale logistische Anbindung an alle europäischen Absatzmärkte ermögliche. Ministerpräsident Kretschmer lobte den Einsatz und den Mut des Unternehmers Böllhoff und überreichte einen Fördermittelbescheid über 3,8 Mio. EUR. Oberbürgermeister Mario Horn, betonte, dass dies ein Freudentag für Oelsnitz sei, damit auch das Industriegebiet „Taltitz-Neue Welt“ voll belegt ist und diese Neuansiedlung der Firma Böllhoff natürlich höchste Priorität in der Stadtverwaltung hatte und hat. Außerdem gab er einen zeitlichen Abriss vom ersten Kennenlernen im Februar 2017, über Kaufvertragsunterzeichnung am 16. Juni 2017, Erteilung der Baugenehmigung in Rekordzeit am 24. April 2018 und Beginn der Erdarbeiten am 30. April 2018. Das Logistikzentrum soll im Herbst 2019 in Betrieb gehen. Entstehen sollen in der ersten Ausbaustufe 80 Arbeitsplätze, diese Anzahl kann sich beim weiteren Ausbau verdreifachen. Derzeit wird das nötige Personal rekrutiert. Weitere Infos unter [www.boellhoff.com](http://www.boellhoff.com)



Foto: Renate Wöllner

## Gartensparte „Stephanstraße“ erhält freies WLAN

Im Rahmen eines gemeinsamen Projektes von Kleingartenverein, Stadt Oelsnitz/Vogtl. und den Stadtwerken Oelsnitz/V. GmbH erhält die Gartensparte „Stephanstraße“ neben einem neuen Stromanschluss in diesem Sommer auch WLAN, das bis Ende 2019 kostenlos ist. Im Rahmen des Projektstarts vor Ort nannte Oberbürgermeister Mario Horn das Projekt ein Modellprojekt für vogtländische Kleingartensparten und überreichte ebenso wie Stadtwerke-Geschäftsführer Michael Fritsch einen Spendenscheck in Höhe von 500 EUR an den Vorsitzenden des Kleingartenvereins Renè Tempel. Der Vorsitzende sieht im neuen WLAN einen Baustein, neue Pächter für eine Parzelle zu interessieren. In Eigenleistung haben die Vereinsmitglieder die Erdarbeiten innerhalb der Sparte übernommen.



Foto: Renate Wöllner

## Umgestalteter Spielplatz erscheint in neuem Glanz

Pünktlich zum Kindertag am 1. Juni 2018 wurde der neugestaltete Elefanten-Spielplatz an der Ecke Adolf-Damaschke-/Paul-Apitzsch-Straße seiner Bestimmung übergeben. Oberbürgermeister Mario Horn bedankte sich bei allen, die zum Gelingen dieses Projektes beigetragen hatten. Für die Neugestaltung des Spielplatzes, die im Rahmen des Städtebauförderprogramms erfolgte und insgesamt 22.300 EUR kostete, flossen allein 10.000 EUR als Spende der VR-Bank Bayreuth-Hof aus Anlass des 25-jährigen Bestehens des Kreditinstituts. Die bauausführende Firma Gerbeth aus Ebersbach gestaltete den Spielplatz zu dem neben den Betonelefanten eine Spielkombination, Sandkasten, Federwipptier sowie Bänke und Abfallbehälter gehören. Zur feierlichen Übergabe gestalteten Kinder der Kindertagesstätte „Am Stadion“ ein kleines Programm.



Foto: Renate Wöllner

### Wohnungsangebote in der Gemeinde Eichigt

**2-Zi.-Whg. im Ortsteil Süßebach**, ca. 50,68 m<sup>2</sup> mit Balkon, KM 223,79 Euro + NK 96,29 Euro, zzgl. Einbauküche monatlich 30,00 Euro, 2 KM Kautions, Verbrauchsausweis 92 kWh (m<sup>2</sup>a), inkl. Energieverbrauch WW, Energieträger: Oel, Bj. 1982

**3-Zi.-Whg. im Ortsteil Süßebach**, ca. 61,54 m<sup>2</sup> mit Balkon, KM 271,98 Euro + NK 116,92 Euro, 2 KM Kautions, Verbrauchsausweis 92 kWh (m<sup>2</sup>a), inkl. Energieverbrauch WW, Energieträger: Oel, Bj. 1982

**3-Zi.-Whg. im Ortsteil Tiefenbrunn**, ca. 58,50 m<sup>2</sup>, KM 239,27 Euro + NK 111,15 Euro, 2 KM Kautions, Verbrauchsausweis 98 kWh (m<sup>2</sup>a), inkl. Energieverbrauch WW, Energieträger: Oel, Bj. 1960

**2-Zi.-Whg. im Ortsteil Tiefenbrunn**, ca. 46,00 m<sup>2</sup>, KM 188,16 Euro + NK 87,40 Euro, 2 KM Kautions, Verbrauchsausweis 98 kWh (m<sup>2</sup>a), inkl. Energieverbrauch WW, Energieträger: Oel, Bj. 1960,

### Wohnungsangebote in der Gemeinde Bösenbrunn

**3-Zi.-Whg. im Ortsteil Schönbrunn**, ca. 58,10 m<sup>2</sup>, KM 267,35 Euro + NK 110,39 Euro, 2 KM Kautions, Verbrauchsausweis 96 kWh (m<sup>2</sup>a), inkl. Energieverbrauch WW, Energieträger: Oel, Bj. 1958

### Wohnungsangebote in der Gemeinde Triebel

**3-Zi.-Whg. im Wohnblock Triebel, Hauptstr. 39**, 58 m<sup>2</sup> im 2. Obergeschoss, KM 232,00 Euro + NK 100,00 Euro. Energieträger: Erdgas

**3-Zi.-Whg. im Wohnblock Triebel, Hauptstr. 37**, 58 m<sup>2</sup> im 2. Obergeschoss, KM 232,00 Euro + NK 100,00 Euro. Energieträger: Erdgas

**2-Zi.-Whg. im MFH Posseck, Ringweg 4**, 51 m<sup>2</sup> im Erdgeschoss, KM 200,00 Euro + NK 100,00 Euro, Energieträger: Heizöl

Weitere Informationen und Besichtigungstermine zu den genannten Wohnungen sind bei der Oelsnitzer Wohnungsbau-Gesellschaft mbH, Adolf-Damaschke-Str. 99, 08606 Oelsnitz/Vogtl., (03 74 21) 49-518 erhältlich. Für die Angebote der Gemeinde Triebel wenden Sie sich bitte an die Gemeindeverwaltung Triebel unter (03 74 34) 8 02 10.





## Informationen der Freiwilligen Feuerwehr Oelsnitz

### Wie ist unsere Freiwillige Feuerwehr organisiert?

Da für viele Bürger die Führungsstruktur der Feuerwehren der Großen Kreisstadt Oelsnitz/Vogtl. mitunter recht schwer zu verstehen ist, wollen wir diese etwas näher beleuchten. Die Feuerwehr der Großen Kreisstadt Oelsnitz/Vogtl. ist im Sinne des § 15 Abs.3 SächsBRKG ein Zusammenschluss der Ortsfeuerwehren Oelsnitz/Vogtl., Magwitz, Taltitz und Planschwitz. Die Gesamtleitung aller Feuerwehren auf dem Gebiet der Großen Kreisstadt Oelsnitz/Vogtl. obliegt dem Stadtwehrleiter. Er stellt das Bindeglied zwischen der Stadtverwaltung der Großen Kreisstadt Oelsnitz/Vogtl. und den einzelnen Ortsfeuerwehren dar und gilt als erster Ansprechpartner für die Belange der Feuerwehren. Die jeweiligen Ortsfeuerwehren werden durch den Ortswehrleiter geleitet. Er ist für die Leistungsfähigkeit der Ortsfeuerwehr und die ordnungsgemäße Dienstdurchführung verantwortlich und unterliegt dabei den dienstlichen Anweisungen des Stadtwehrleiters. Sowohl der **Stadtwehrleiter** als auch die Ortswehrleiter haben je einen Stellvertreter an ihrer Seite. Dieser unterstützt den Stadt- / **Ortswehrleiter** bei dessen Aufgabenerfüllung und vertritt ihn bei seiner Abwesenheit mit allen Rechten und Pflichten. Als beratendes Organ des Stadtwehrleiters steht ihm der **Wehrleiterausschuss**

zur Seite. Dieser setzt sich aus dem Stadtwehrleiter und den Ortswehrleitern zusammen. Alle Wehrleiter und deren Stellvertreter werden in geheimer Wahl auf die Dauer von 5 Jahren gewählt. Dies ist nur ein grober Überblick über den Aufbau und die Struktur der Feuerwehren der Großen Kreisstadt Oelsnitz/Vogtl. Näheres über deren weitere Aufgaben bzw. deren tiefere Gliederung erfährt man in der Feuerwehrsatzung der Großen Kreisstadt Oelsnitz/Vogtl. bzw. auf unserer Internetseite unter [www.ff-oelsnitz.de](http://www.ff-oelsnitz.de)



### Freiwillige Feuerwehren aus Südsachsen trainieren auf dem Sachsenring

Schnelle Spurwechsel, plötzlich auftauchende Hindernisse oder Spiegelglatte Fahrbahnen – Einsatzfahrten der Feuerwehr stellen außergewöhnliche Anforderungen an die Fahrer. Vor allem bei schlechter Witterung besteht ein enormes Risiko im Straßenverkehr. Damit unsere und andere Kameraden im Ernstfall nicht nur schnell, sondern auch sicher vor Ort sind, unterstützt der Energieversorger eins die Einsatzkräfte in Chemnitz und Südsachsen mit einem kostenlosen Fahrsicherheitstraining auf dem Sachsenring.

Mitte April hatten 18 Freiwillige Feuerwehren, darunter unsere ortsansässige Feuerwehr die Gelegenheit, ihr Können zu überprüfen und so mehr Sicherheit auf der Straße zu erlangen. Zwei unserer Einsatzkräfte nahmen an Training auf einer der größten und vielseitigsten Fahrsicherheitstrainingsanlagen Europas teil. Abgestimmt auf die spezifischen Fahrzeugtypen bekamen die Maschinisten zunächst eine kurze theoretische Einführung in die fahrtechnischen Grundlagen. Nach der praktischen Basis, wie der richtigen Sitzposition oder sicheren Lenktechnik, ging es für unsere Löschzugfahrer aufs Ganze.

Schwierige Fahrbahnzustände werden vor Ort durch bewässerte Gleitbelege künstlich erzeugt, diese stellen eine echte Herausforderung dar. Unsere Kameraden trainierten unter anderem das optimale Bremsen in Notsituationen, das Ausweichen vor plötzlich auftauchenden Hindernissen sowie Kurven fahren auf rutschigem Untergrund.

Seit 1996 trainieren Feuerwehren auf dem Sachsenring. Um das Unfallrisiko zu senken, müssen Gefahrsituationen trainiert und die richtige Bedienung und Technik erlernt werden.

Uwe Wächter, leitender Trainer auf dem Sachsenring weiß aus vielen Jahren Erfahrung um die Notwendigkeit: „Wir wollen die Kameraden sensibilisieren und zeigen ihnen die Grenzen des Fahrzeugs auf, aber auch die eigenen Grenzen.“ Die freiwilligen Helfer fahren im Alltag hauptsächlich normale PKW. Doch Löschfahrzeuge und Lastzüge

haben ganz spezielle Fahreigenschaften, sie verfügen beispielsweise über einen hohen Schwerpunkt.“

Jetzt stellt sich aber doch die Frage, was hat der Energieversorger eins mit unserer und mit anderen Feuerwehren zu tun?

eins und die Freiwilligen Feuerwehren in Südsachsen verbindet bereits seit vielen Jahren eine enge Partnerschaft. Das Unternehmen stellt unseren und auch vielen andern Einsatzkräften mobile Messgerätetechnik zur Verfügung, führt Schulungen zur Brandbekämpfung von Erdgas durch und bietet Übungsmöglichkeiten auf der Trainingsanlage des Deutschen Brennstoffinstitutes in Freiberg an.

Mit dem kostenlosen Fahrsicherheitstraining für die Kommunen erweitert der Versorger sein Engagement. „Wir möchten mit dem Fahrsicherheitstraining dazu beitragen, dass die Einsatzkräfte ihre Fahrzeuge sicher beherrschen. Das kommt uns allen zu Gute.“, erklärt Roland Warner, Vorsitzender der eins-Geschäftsführung.



Foto: Kristin Schmidt/eins energie



## Sport - Termine im Juli



### Oelsnitzer Wanderfreunde e.V.

- 12.07. **Vereinswanderung** rund um Muldenberg (ca. 7 km); Treff: 09:00 Uhr am RHG Baumarkt in Oelsnitz/Vogtl. mit PKW
- 26.07. **Frauenwanderung** von Pirk nach Weischlitz und zurück (ca. 7 km); Treff: 08:45 Uhr am RHG Baumarkt in Oelsnitz/Vogtl. mit PKW und 09:15 Uhr auf dem Bahnhof in Pirk



### Wandersperken Oelsnitz e.V.

- 05.07. **Vereinstour Wohlhausen - Gopplasgrün - Erlbach**, Abfahrt um 08:00 Uhr mit Pkw ab Schützenhaus
- 21.07. **Tageswanderfahrt „Rund um Trockau“** hinter Bayreuth mit Bus; Abfahrt: 07:45 Uhr Siedlung, 08:00 Uhr Ährenfeld/Markt und 08:15 Uhr Schützenhaus



### Schützenfest und 23. Stadtmeisterschaft

Nach dem Königsschießen am 2. Juni erfolgte zum diesjährigen Schützenfest der Schützengesellschaft 1909 e.V. am 16. Juni die Proklamation der neuen Könige. Schützenkönig wurde Knuth Schiller mit seiner Gattin Katharina und Königsschütze Andreas Hertel mit seiner Gattin Ines. Im Rahmen des Schützenfestes wurden erneut die Stadtmeisterschaften in den Disziplinen KK-Gewehr und KK-Pistole durchgeführt. So traten zur 23. Auflage zahlreiche Nichtaktive zum Wettkampf an, allein 70 Starts waren zu verzeichnen. Bei seiner erstmaligen Teilnahme erzielte Josef Görnitz mit 92 von 100 möglichen Ringen einen neuen Rekord in der Disziplin KK Pistole/Revolver. Bei den Frauen in der Disziplin Gewehr siegte Karolin Antenen mit 62 Ringen vor Katja Naujok mit 58 Ringen und Jana Hartl mit 54 Ringen. Thorsten Müller trug mit 70 Ringen in der Männerkonkurrenz im Gewehr den Sieg davon, dicht gefolgt von Gerd Schneider mit 68 Ringen und Arnd Scholz mit 65 Ringen. In der Disziplin Pistole/Revolver stand mit 81 Ringen am Ende erneut Karolin Antenen als Siegerin fest, Hannelore Wendler mit 79 Ringen und Petra Dümmlerin mit 73 Ringen folgten auf den Plätzen. Unter dem Rekord von Josef Görnitz stand in dieser Disziplin die Männerkonkurrenz, hier hatten René Lehmann mit 85 Ringen und Ralf Rosenmüller mit 75 Ringen deutlichen Abstand. Die jeweils Erstplatzierten erhielten einen Pokal, den sie bei der nächsten Stadtmeisterschaft im kommenden Jahr verteidigen können.

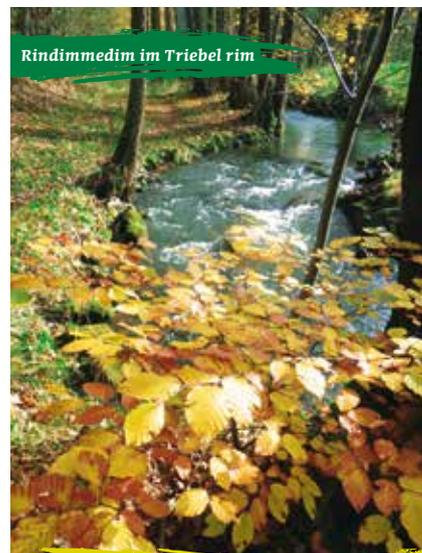
*Siegerinnen in der Disziplin KK-Gewehr: Katja Naujok, Karolin Antenen, Jana Hartl (von links nach rechts) (Foto: Schützengesellschaft 1909 e.V.)*



## 38. Triebeltalwanderung erwartet wieder viele Wanderfreunde

Am **15. Juli** heißt es erneut: „Rindimmedim im Triebel rim“. Denn dann erwartet die mittlerweile 38. Triebeltalwanderung wieder zahlreiche Wanderfreunde aus nah und fern. Die Wanderfreunde Triebeltal e.V., Mitglied im Verband Vogtländischer Gebirgs- und Wandervereine e.V., laden **ab 07:00 Uhr** hier zum Wandern durch die schöne Naturlandschaft ein. Angeboten werden eine geführte 7-Kilometer-Strecke, Strecken über 12, 18 und 25 Kilometer sowie eine GPS-Wanderung über ca. 12 Kilometer. Dabei verlaufen die Strecken über Triebel - Bösenbrunn - Kulm - Magwitz - Planschwitz - Bösenbrunn - Untertriebelsbach zurück nach Triebel. Der aktuelle Streckenplan kann circa vier Wochen vor der Wanderung auf der Homepage des Vereins und im Geoportal des Vogtlandkreises eingesehen werden. Start und Anmeldung, sowie Ziel und Abmeldung ist jeweils das Kulturhaus Triebel in der Ortsmitte.

Die Organisatoren um Rainer Ittner weisen darauf hin, dass der Start für die Strecken „12 km“, „18 km“, „25 km“ und „12 km GPS“ in der Zeit von **07:00 bis 09:00 Uhr** erfolgt, der Start für die sieben Kilometer lange geführte Wanderung für Kinder und Erwachsene ist um **09:00 Uhr**. Zielschluss ist um **16:00 Uhr**. Die Startgebühr für alle Strecken beträgt 3,00 Euro, für Kinder, Jugendliche bis 14 Jahre und Behinderte wird eine Startgebühr von 1,00 Euro erhoben. Jeder Wanderer erhält eine Teilnahme-Urkunde, Tee und Speckfettbrot wird an allen Kontrollpunkten kostenlos ausgegeben. Zudem stehen Imbiss und Getränke an Start und Ziel bereit, dort gibt es auch Streckenskizzen und Beschreibungen der jeweiligen Strecke. Die Koordinatenwanderung wird mit eigenem GPS-Gerät kontrollpunktweise abgelaufen. Ausreichend Parkplätze sind an Start und Ziel vorhanden, dort erfolgt zudem eine Einweisung. Weitere Informationen sind unter [www.wanderfreunde-triebeltal.de](http://www.wanderfreunde-triebeltal.de) sowie per Mail an [info@wanderfreunde-triebeltal.de](mailto:info@wanderfreunde-triebeltal.de) erhältlich.



## 38. Triebeltalwanderung

Sonntag, 15. Juli 2018



[www.wanderfreunde-triebeltal.de](http://www.wanderfreunde-triebeltal.de)

## **YoungGo - am Kultursaal Triebel**

YoungGo - ist ein Outdoortraining bei dem die gesamte Körpermuskulatur aktiviert und gestärkt. Trainiert wird mit Impulse-Boosting-Tubes, die je nach Trainingsstand angepasst werden können. Start ist immer **freitags 19:00 Uhr** am Kultursaal Triebel  
Infos und Anmeldungen unter (01 75) 5 99 81 81

## **Blue Diamonds Deutscher Vizemeister**

Bei den Deutschen Meisterschaften in Hamburg sicherten sich die „Blue Diamonds“ des Cheerleaderevereins Obervogtland e. V. überraschend die Vizemeisterschaft, nur 0,03 Punkte hinter dem hohen Favoriten, den „Wildcats“ aus Leverkusen. Gleichzeitig hat sich das Team damit für die Europameisterschaft am **30. Juni** und **1. Juli** in der finnischen Hauptstadt Helsinki qualifiziert. Der Cheerleadereverein Obervogtland e. V. ist bei der Europameisterschaft im Cheerleading somit das einzige Team aus den ostdeutschen Bundesländern, das Deutschland vertritt. Aber auch die anderen Teams überzeugten in der Hansestadt mit ihren Routinen. So sicherten sich die „Black Diamonds“ Platz Vier, die „Silver Diamonds“ belegten einen guten siebenten Platz. Natürlich lösten die Ergebnisse große Freude im Verein aus, stellen aber auch neue Herausforderungen dar. Denn innerhalb von drei Wochen müssen die Gelder für die „Blue Diamonds“ für die Reise nach Helsinki aufgebracht werden. Der Cheerleadereverein Obervogtland e. V. bittet deswegen alle Bürgerinnen und Bürger, Firmen und Einrichtungen um Unterstützung, um den Cheerleadern ein vielleicht einmaliges Erlebnis zu ermöglichen.

.....

## **Erfolgreiche Sportfestwoche beim SV Eintracht Eichigt e.V.**

Als „gelingen und sehr erfolgreich“ bezeichnete Eichigts Gemeinderat Ronny Penzel zur jüngsten Beratung des Dorfparlaments im Hundsrücker „Blechnapf“ die diesjährige Sportfestwoche des SV Eintracht. Traditioneller Höhepunkt war die Ortsteilmeisterschaft im Kleinfeldfußball. Nach fairen und spannenden Spielen ist es dem Team aus Süßebach gelungen, den im Vorjahr gewonnenen Pokal des Bürgermeisters zu verteidigen. Silber holten die Hundsrücker, Bronze ging an Eichigt. Auf den Plätzen folgten Ebersbach und Tiefenbrunn. Viele Sportfreunde nahmen die Abwesenheit der Ortsteile Bergen und Ebmath mit großem Bedauern zur Kenntnis. Viele Tore fielen auch beim Fußballspiel der Alten Herren zwischen der Spielvereinigung Eichigt/Triebel und dem SV Merkur Oelsnitz. Die Hausherren unterlagen 1 : 11. Beim Tischtennisturnier holte sich Uwe Hoffmann aus Triebel den Sieg. Zum Abschluss kämpften neun Volleyballmannschaften am Netz um Punkte. Nach sechs Stunden setzte sich Vorjahressieger „Bimos Adorf“ durch. Im letzten Match bezwangen sie das Team „Sechserpasch“ aus Eichigt, Dritter wurde die Mannschaft aus Obertriebhel.

.....





## **Zehn Landesmeistertitel und vier Qualifikanten zur Deutschen Meisterschaft**

Bei den Landesmeisterschaften der Großkaliber-Kurzwaffen in Reichenbach/V. und Dresden wurde die „1. Bürgerliche Schützengilde zu Oelsnitz/V. e.V.“ mit 22 Medaillen, darunter 10-mal Gold, 7-mal Silber und mit fünf bronzenen Plaketten der erfolgreichste teilnehmende Schützenverein. Mit dem Tagessieg zur Landesmeisterschaft mit dem Revolver .38 Spezial in Reichenbach sicherte sich das Trio um Klaus Posselt, Aron Fläschendräger und Roland Eichhorst den fünften Gewinn in Folge. In den vier Disziplinen Pistole 9mm, Pistole .45 ACP, Revolver .357 Magnum und Revolver .44 Magnum wurde Mannschaftskapitän Klaus Posselt zudem in der Seniorenklasse (ab 61 Jahren) erfolgreichster Sportschütze in der Landeshauptstadt. Er gewann mit der Pistole .45 ACP und dem Revolver .44 Magnum. Eine weitere Silbermedaille kam hinzu. Das beste Tagesergebnis mit 492 von 500 Ringen schoss Vereinskamerad Hans-Martin Leibnitz mit dem Revolver .44 Magnum, bei der er damit einen neuen Landesrekord aufstellte. Das Trio Aron Fläschendräger, Maik Maßalsky und Hans-Martin Leibnitz stellte in den Disziplinen .357 Magnum und .44 Magnum zwei neue Landesrekorde auf. Eine weitere Goldmedaille kam mit der Pistole .45 ACP hinzu. In allen drei Disziplinen qualifizierten sie sich sicher für die Deutsche Meisterschaft in München. Mitte Juli werden die Limits für die Deutschen Meisterschaften vom Deutschen Schützenbund offiziell bekanntgeben. Nach jetzigem Stand wird Ende August ein Quartett der Oelsnitzer Schützengilde im Großkaliberbereich auf der ehemaligen Olympiaanlage auf die Scheiben zielen. Weitere Informationen und Termine sind unter [www.schuetzengilde-oelsnitz.de](http://www.schuetzengilde-oelsnitz.de) erhältlich.



*Das erfolgreiche Großkaliber-Team um Mannschaftskapitän Klaus Posselt*

*(Foto: Verein)*

## „Lichtfedern“ - Ausstellung im Zoephelschen Haus

Noch **bis zum 27. Juli** ist die aktuelle Ausstellung von Vanessa Landmann – „Lichtfedern“ – im Zoephelschen Haus zu sehen. Spezialisiert auf Zeichnungen und Grafik zeigt sich die 21-jährige Künstlerin und Grafikdesignerin hier in ihrer ersten Ausstellung. Die Schau kann im Zoephelschen Haus während der Öffnungszeiten täglich bis 16:00 Uhr kostenfrei besucht werden.



Künstlerin Vanessa Landmann

(Foto: Oelsnitzer Kultur GmbH)

## 25 Jahre:

### Stadtwerke und Wohnungsbaugesellschaft

Am 5. Juni feierten die Stadtwerke Oelsnitz/V. GmbH und die Oelsnitzer Wohnungsbaugesellschaft mbH auf Schloß Voigtsberg mit einer kleinen After-Work-Party für geladene Gäste ihr 25-jähriges Firmenjubiläum. Neben den obligatorischen Glückwünschen und einem kurzen Fachvortrag zum Thema



Foto: Stadtwerke

„Digitalisierung im Handel“ unterhielten bei passendem Wetter an einem lauen Sommerabend die Musiker um Frank Gareis die Gäste auf der altherwürdigen Burganlage. Am **18. August** steht dann das Jubiläumsjahr ganz im Zeichen der Familien. Beim „Familienfest im Lindencamp“ und dem angrenzenden Elstertalstadion sind hier alle Bürgerinnen und Bürger herzlich eingeladen.

**verbraucherzentrale Sachsen**

**Energieeinsparberatung im Rathaus Oelsnitz**

Die Verbraucherzentrale Sachsen führt am **3. Juli von 16:00 - 18:00 Uhr** im Rathaus die unabhängige Energieberatung durch. Die telefonische Voranmeldung ist unter (03 41) 6 96 29 29 oder (08 00) 809 802 400 möglich. Für die vom BMWi geförderte Beratung wird ein Eigenbeitrag von 5 Euro pro halbe Stunde erhoben. Für einkommensschwache Haushalte ist die Beratung bei Vorlage eines entsprechenden Nachweises kostenfrei.

### 5. Zauberkugel-Sommer-Open-Air im Elstergarten

Am **18. August** veranstaltet der Zauberkugel Oelsnitz e.V. die bereits fünfte Auflage des beliebten „Zauberkugel-Sommer-Open-Airs“ im Oelsnitzer Freibad Elstergarten. In der Zeit von **10:00 bis 18:00 Uhr** treffen hier zahlreiche Mannschaften im Rahmen des „6. Beachvolleyballturniers um den Zauberpokal“ aufeinander, bevor dann am Abend ab **20:00 Uhr** das „5. Zauberkugel-Sommer-Open-Air“ mit den Bands „RCZ“, einer Rammstein Cover Band aus Tschechien, und „M.o.n.k.z.“ aufwartet. Karten gibt es für 12,00 Euro im Vorverkauf bei Sport Brückner in Oelsnitz, an der Abendkasse kostet der Eintritt dann 14,00 Euro.

## BURGSOMMER-KONZERTE OPUS LYRICA



**OPEN AIR**  
BEI SCHLECHTEM WETTER IM FÜRSTENSAL

## SCHLOß VOIGTSBERG 21. JULI 2018 · 20.00 UHR

VVKab €12,00 ERM.: €6,00 AK: €17,00 - Sitzplatz  
Kartenvorverkauf an allen bekannten Vorverkaufsstellen, in allen Freie-Press- Shops in Ihrer Nähe, in der Kultur- und Tourismusinformation Grabenstraße 31, OELS NITZ/VOGTL. Tel: 037421-20785, touristinfo@oelsnitz.de und an der Museumskasse der Museen Schloß Voigtsberg. Gefördert durch den Kulturraum Vogtland-Zwickau.

oelsnitzer kultur GmbH | Freie Presse | PARTNER | Sparkasse Vogtland | SCHLOSSLAND SACHSEN | VOGT LAND

WWW.SCHLOSS-VOIGTSBERG.DE



## Freundschaft für's Leben: der Teddybär

Noch bis 21. Oktober ist die diesjährige Sommerausstellung der Museen Schloß Voigtsberg um die knuffigen Teddybären zu sehen. Dabei erklärt die Ausstellung, ausgehend von der Faszination, die der wilde Bär in der Natur ausstrahlt, den weltweiten Erfolg des Spielzeug-Teddybären. Denn es gibt wohl kaum einen Menschen, der einen solchen plüschigen Gefährten in seiner Kindheit nicht sein eigen nennen durfte. Die im Kinderzimmer geschlossene Freundschaft hält dabei meist ein Leben lang. Daran anknüpfend lassen Teddys aus allen Jahrzehnten die über hundertjährige Geschichte des Teddybären lebendig werden. Hierbei ist die Vielfalt der Themengebiete, die sich bis heute rund um den berühmten Plüschbären entwickelt haben, groß. Die Ausstellung gliedert sich deshalb in verschiedene Teilbereiche, allein über 300 Exponate zeigen bewegte und bewegende Geschichten. Die Schau, die vom Dresdner Museologen Lutz Reike mit erarbeitet wurde, enthält außerdem Wissenswertes über die Geschichte des Teddybären, zeigt auch einige Designerstücke, Werbeträger oder historische Teddys berühmter Hersteller. Zudem animieren zahlreiche Mit-Mach-Stationen wie die Fotostation mit dem XXXL-Teddybären, das Teddydoktorhaus oder das Spiel „Teddy ärgere dich nicht“ zum Erkunden. Zahlreiche Angebote wie z.B. der Thementag mit dem Teddydoktor ergänzen die Ausstellung. Weitere Informationen sind unter [www.schloss-voigtsberg.de](http://www.schloss-voigtsberg.de) und unter (03 74 21) 72 94 84 erhältlich.



Zudem animieren zahlreiche Mit-Mach-Stationen wie die Fotostation mit dem XXXL-Teddybären, das Teddydoktorhaus oder das Spiel „Teddy ärgere dich nicht“ zum Erkunden. Zahlreiche Angebote wie z.B. der Thementag mit dem Teddydoktor ergänzen die Ausstellung. Weitere Informationen sind unter [www.schloss-voigtsberg.de](http://www.schloss-voigtsberg.de) und unter (03 74 21) 72 94 84 erhältlich.

## FREUNDSCHAFT FÜR'S LEBEN DER TEDDYBÄR



# SCHLOß VOIGTSBERG 11.06.–21.10.2018

oelsnitzer kultur GmbH

PARTNER: Sparkasse Vogtland

SCHLOSS-VOIGTSBERG

VOGT LAND

[WWW.SCHLOSS-VOIGTSBERG.DE](http://WWW.SCHLOSS-VOIGTSBERG.DE)

www.schloss-voigtsberg.de

## Waldbadfest Triebel

Am **21. und 22. Juli** laden die Gemeinde Triebel und die örtlichen Vereine zum diesjährigen Waldbadfest ins Freibad Triebel ein. Am **Samstagabend ab 20:00 Uhr** spielt die Band „Los Krachos“ im Festzelt zum Tanz auf. Der **Sonntag** steht dann ganz im Zeichen eines Familiennachmittags. **Ab 13:00 Uhr** startet ein buntes Unterhaltungsprogramm für Jung und Alt, das musikalisch vom Duo „Ost – West – Express“ begleitet wird. Zudem gibt es Paddel- und Schlauchbootwettbewerbe, das ZWAV-Mobil, Kinderschminken, Hüpfburg, Kinderreiten, Stockbrot am Lagerfeuer, Trödelmarkt und vieles mehr. Die Organisatoren bieten zudem einen Shuttleverkehr ab dem Gerätehaus der Freiwilligen Feuerwehr Triebel zum Waldbad an. Das Organisationsteam freut sich auf zahlreiche Besucher.

## GARTENVEREIN NATURFREUNDE OELSNITZ (VOGTL.) e.V.

### Frühschoppen

Blaskapelle Horalka aus Graslitz



# 60 Jahre

**Sonntag, 22. Juli 2018**

10:00 bis 14:00 Uhr Blasmusik zum Frühschoppen  
mit „Horalka“ aus Graslitz

ab 11.30 Uhr Essen aus der Gulaschkanone

Für Speisen und Getränke ist wie immer bestens gesorgt.

**GARTENANLAGE  
Alte Reichenbacher Straße**

Druckexpresse Oelsnitz

## Vandalismus an Werbewand

Am letzten Mai-Wochenende wurde leider zum wiederholten Male die LED-Werbewand an der Bundesstraße 92 in der Nähe des Oelsnitzer Bahnhofs mutwillig beschädigt. Der Tatzeitpunkt lag wahrscheinlich zwischen Samstag, dem 26.5., 22:00 Uhr und Sonntag, dem 27.5., 04:00 Uhr. Die Stadtwerke Oelsnitz/V. GmbH bittet um Unterstützung aus der Bevölkerung und ist über jeden sachdienlichen Hinweis dankbar. Kontakt: Stadtwerke Oelsnitz/V. GmbH, Boxbachweg 2, 08606 Oelsnitz/V.; Telefon: (03 74 21) 408-0 oder per Mail an: info@swoe.de



## Grundschule und Kindertagesstätte „Am Stadion“ feiern 30jähriges Jubiläum – ein Fest mit buntem Programm

Ganz schön was los war am 2. Juni in der Grundschule und der KITA „Am Stadion“. Die Schulklassen und deren Lehrer sowie die Kindergartenkinder und deren Erzieher luden zum Schul- und Kindergartenfest ein. Auf dem gesamten Gelände herrschte reges Treiben, vom Schminken über Bastelangebote bis zu einer großen Tombola war für jeden Geschmack etwas dabei. Der Chor und die Tanzgruppe zeigten ihr Können bei einem bunten Programm auf der Festbühne. Feierlich wurde an diesem Tag der neue Schulstrand mit seinen Strandkörben eingeweiht. Passend dazu bekam die Grundschule vom Oberbürgermeister Mario Horn zwei Sandmuscheln geschenkt, die nun als „Ostsee“ dienen. Um das leibliche Wohl hatten sich Eltern und der Förderverein gekümmert, sodass bei Kaffee und Kuchen stets gute Stimmung herrschte. Ein besonderer Dank der Einrichtungen geht an die zahlreichen Sponsoren, Eltern und Freunde, ohne deren Hilfe das Fest sicherlich nicht so gelungen wäre.





**Mehr Generationen Haus**  
Wir leben Zukunft vor  
und die Kinder- und Jugendarbeit lädt Sie herzlich ein

### GOLDENE SONNE

#### Monatsprogramm Juli 2018

#### Café „Biene“

Otto-Riedel-Str. 3, 08606 Oelsnitz

täglich:	„Offener Mittagstisch“ Treffen Sie Menschen und das Mittagessen schmeckt besser! Telefonische Anmeldung erbeten unter (037 421)72 68 95	11:00 - 12:30 Uhr
Mi 04.07.2018	Spielenachmittag, Kaffeetrinken mit Bingo und Gesellschaftsspielen Eintritt: 3,00 €, Mitglieder: 2,50 €	ab 14:00 Uhr
Mo 09.07.2018	Yoga mit Claudia für Senioren, mit sanften Bewegungen zum Wohlfühlen, ein Wellnessgetränk kostenfrei Eintritt: 4,00 €, Mitglieder: 3,50 €	10:00 - 11:00 Uhr
Mi 11.07.2018	Basteln im Sommer mit unserer Margit Eintritt: 4,00 €, Mitglieder: 3,50 €	ab 14:00 Uhr
Mi 18.07.2018	„Beschwingt in den Sommer“ Tanz mit Herrn Haas Eintritt: 6,00 €, Mitglieder: 5,50 €	ab 14:00 Uhr
Mi 25.07.2018	„Ran an die Karten“ Spielenachmittag und Gedächtnistraining	ab 14:00 Uhr

**Wir haben noch freie Plätze in unserer Tagespflege sowie in unserem Betreuten Wohnen. Bitte melden Sie sich unter (037 421)2 27 67 !**

Öffnungszeiten: Montag - Freitag von 10:00 - 13:00 Uhr  
Tel.: (037 421)72 68 95  
E-Mail: tp-oelsnitz@vs-plauen.de

#### Café „Sonne“

Rudolf-Breitscheid-Platz 1, 08606 Oelsnitz

wöchentlich:	Mutti-Kind-Treffen Kleine Gruppen, junge Muttis mit ihren Babys, treffen sich im Kinderzimmer zum Beisammensein und Austausch	
Montags:	Lerncafé „Lesen macht das Leben leichter“	ab 9:00 Uhr
Dienstags:	Gruppenbetreuung (Sport und Spiele) kostenlos für Pflegebedürftige mit Pflegestufe	09:00 - 10:00 Uhr
Donnerstags:	Kreativwerkstatt für Kinder und Interessierte 19.07.2018 Lesenzeichen aus Wolle 26.07.2018 Mobilé - Schiffchen jeweils 2,00 € pro Person	ab 16:00 Uhr
Di 03.07.2018	Geburtstagskaffeetrinken mit Mitgliedern sowie allen Interessierten mit der Kindertagesstätte „Am Stadion“	ab 14:00 Uhr
Mi 11.07.2018	„Tolle Wolle“ Der Handarbeitskurs der besonderen Art	ab 14:00 Uhr
Mo 23.07.2018	Senioren 50+ mit Rosi Windspiele - Mobilé Eintritt: 4,00 € Mitglieder: 3,50 €	ab 14:00 Uhr

**SOMMERFERIENPROGRAMM**  
02.-13.07.2018, 12:00 Uhr bis 17:00 Uhr im Stadtbad Elstergarten. Jede Woche ein anderes Thema mit Kochen, täglichen Kreativangeboten und Aktionen. Bei schlechtem Wetter finden die Veranstaltungen im Mehrgenerationenhaus „Goldene Sonne“ statt.

Raumvermietung für Familienfeiern, Tagungen, Vereine etc. bitte Termine erfragen unter (037 421)2 72 71.

Öffnungszeiten: Montag - Freitag von 13:00 - 18:00 Uhr  
Tel.: (037 421)2 72 71  
E-Mail: mgh-oelsnitz@vs-plauen.de  
facebook: Mehrgenerationenhaus „Goldene Sonne“

...Änderungen vorbehalten...





## **Postmeilensäule steht vor Vollendung**

Viele kleine und große Spenden in Höhe von insgesamt 24.490 Euro haben es möglich gemacht: die Idee von der Oelsnitzer Postmeilensäule wird Wirklichkeit. Zusätzlich zu den eingegangenen Spenden hat die VR Bank Bayreuth-Hof die Spenden um 25 Prozent – mit maximal 2.500 Euro - aus ihrem Spendenetat aufgestockt, so dass insgesamt die stolze Summe von 26.990 Euro zusammengekommen ist. Kürzlich hat deshalb der Vorstand der Bank die Tafel für das erfolgreiche Crowdfunding-Projekt an den Ehrenvorsitzenden des Gewerbeverbandes Oelsnitz e.V., Dietmar Koczy, und an den Vorsitzenden des Fördervereins Schloß Voigtsberg e.V., Thomas Lehniger, überreicht. Begonnen hatte alles im September 2013, nach fünf arbeitsreichen Jahren werden nun im Steinmetzbetrieb Ballmann die beiden ersten „Meilensteine“ aus Cottaer Sandstein angeliefert und bei dem Steinmetz beginnen die Arbeiten. Hier werden sich die Steinmetze dem Schrift- und Wapenstein widmen, da diese am arbeitsintensivsten und aufwendigsten herzustellen sind. Entsprechend der historischen Überlieferung stellte die Forschungsgruppe Chursächsische Postmeilensäulen e.V. die Werkzeichnungen zur Verfügung und so wird Buchstabe für Buchstabe die Replik der Chursächsischen Torsäule von 1725 wiedererstanden. Allein über 114 Personen aus der Bürgerschaft, Institutionen und Firmen zeigten sich für dieses Projekt begeistert und unterstützen es großzügig. Die Aufstellung und Einweihung der Postmeilensäule soll dann, in Anwesenheit der wohl prominentesten Unterstützer – Stefanie und Eberhard Hertel – am 30. Juli um 17:00 Uhr erfolgen. Die öffentlich zugängliche Stiftertafel mit allen Unterstützern hoffen die Organisatoren bis Mitte September der Öffentlichkeit übergeben zu können.

### **Sommerfest in Eichigt**

Am **15. Juli** findet das mittlerweile 5. Sommerfest im Bürgerhaus Eichigt statt. **Ab 14:00 Uhr** spielt hier die Kapelle „Böhmische Vogtländer“ mit zünftiger Blasmusik auf.



## ***Kilowattchen zu Besuch***

Am 8. Mai bekamen die Kinder der Käfergruppe in der Villa Kunterbunt in Triebel Besuch vom „Kilowattchen“. Es erklärte den Kindern alles über den Strom. Voller Interesse konnten die Steppkes dabei Vieles selbst ausprobieren und hatten Spaß bei den tollen Experimenten.

.....

## ***Scheunenfest in Ebmath***

Traumhaftes Wetter, ein tolles Programm und Gäste aus allen Teilen des In- und Auslands ließen das diesjährige Scheunenfest in Ebmath einmal mehr einen vollen Erfolg werden. Mit Party-Stimmung startete das Fest am Freitag in die Sommer-Disko-Nacht. Am Samstag unterhielt die Band „Borderline“ mit Meilensteinen der Musikgeschichte. Der Sonntag stand dabei ganz im Zeichen der Familie. Mit viel Beifall wurde das Bläserensemble der Oelsnitzer Oberschule unter Regie von Daniel Nötzold bedacht. Zahlreiche Stände, Kettenkarussell, Losbuden, Schießstand, Scooter-Bahn und Kinderschminken erfreuten die zahlreichen Besucher. Organisiert hatten das Scheunenfest die Mitglieder des Ebmathener Feuerwehrfördervereins unter Führung von Gert Voit. Zudem waren auch Abordnungen der Ebmathener Partnerwehr gekommen: aus Kühschwitz bei Rehau, aus Hranice (Rossbach) in Tschechien und von ganz weit her aus Spirkelbach im Pfälzer Wald. Die viele Arbeit der vergangenen Wochen und Monate hat sich für die Organisatoren gelohnt. In Zukunft plant die Gemeinde Eichigt den Um- und Ausbau der Scheune zu einem ländlichen Natur- und Kulturzentrum. Die Planungen sind angelaufen und man hofft nicht nur in Ebmath auf ein gutes Gelingen.

## **Preisänderung des EgroNet-Tickets und attraktive Ferientickets**

Mit dem kleinen Fahrplanwechsel am 10. Juni ändert sich der Tarif des EgroNet-Tickets. Das haben die Vertragspartner des länderverbindenden Nahverkehrssystems im Vierländereck Tschechien, Bayern, Thüringen und Sachsen beschlossen. Grund sind die gestiegenen Kosten der über 60 Verkehrsunternehmen und Verkehrsgemeinschaften. Ab 10. Juni erhöht sich der Ticketpreis für eine Person auf 20,00 Euro, für mehrere Personen werden die Preise ebenfalls leicht angehoben. Mit dem EgroNet-Ticket können bis zu fünf Personen gemeinsam Straßenbahn, Bus und Zug in der EgroNet-Region nutzen. Kinder bis zu fünf Jahren können unentgeltlich mitreisen, zwischen sechs Jahren und einschließlich 14 Jahren bis zu drei Kinder. Pro Reisendem kann auch ein Fahrrad kostenlos in der Bahn und in Bussen mit Radanhänger mitgenommen werden. Der Fahrschein gilt täglich von 00:00 Uhr bis um 03:00 Uhr des Folgetages, zudem räumen zahlreiche kulturelle, sportliche und touristische Einrichtungen gegen Vorlage des Tickets Rabatte und andere Vergünstigungen ein. Ebenfalls haben die sächsischen Verkehrsverbände zum Start der Sommerferien passende Tickets **für Schüler und Azubis** im Angebot. Zum einen gibt es das Ferienticket Sachsen, das im gesamten Freistaat gilt. Alternativ bietet der Verkehrsverbund Vogtland (VVV) gemeinsam mit dem Verkehrsverbund Mittelsachsen (VMS) wieder das SchülerFerienticket für das Vogtland, das Erzgebirge und den Chemnitzer Raum an. Das Ferienticket Sachsen kostet hierbei 28,00 Euro und gilt sechs Wochen lang in ganz Sachsen und dem gesamten Mitteldeutschen Verkehrsverbund (MDV), also auch bis Halle oder Altenburg. Das SchülerFerienticket kostet 19,00 Euro. Mit ihm kann man Busse, Straßenbahnen, Züge und auch einige Seilbahnen im Regierungsbezirk Chemnitz nutzen. Gegen Vorlage des SchülerFerientickets gibt es zudem Rabatte und Vergünstigungen in touristischen Einrichtungen. Direkt im Vogtland kann man auch sein SchülerTicket Vogtland aus der Schulbusbeförderung nutzen, das auch in den Sommerferien gilt. Beide Ferientickets gelten täglich vom 30. Juni bis 12. August, außer montags bis freitags zwischen 04:00 Uhr und 08:00 Uhr für Schüler und Azubis bis zum 21. Geburtstag. Sie benötigen eine Kundenkarte der Verkehrsverbände, einen Schülerschein oder ihren Personalausweis. Weitere Informationen sind an der Service-Hotline unter (0 37 44) 1 94 49 sowie unter [www.vogtlandauskunft.de](http://www.vogtlandauskunft.de) erhältlich.



## Endlich Ferien - Ferienangebote für Groß und Klein

### Ferienangebote auf Schloß Voigtsberg

Auch in den diesjährigen Sommerferien erwarten zahlreiche Angebote große und kleine Besucher auf Schloß Voigtsberg. Los geht es am **5. Juli ab 15:00 Uhr**. Denn dann heißt es „**Teddy selbst gemacht**“. Hier können die Steppkes Teddys und andere Plüschtiere unter professioneller Anleitung selber stopfen und den ein oder anderen Trick den „alten Hasen“ abschauen. Die Teilnahme ist ab 5,00 Euro möglich. Am **10. Juli** erwartet der „**Internationalen Teddybär-Picknick-Tag**“ ab **14:00 Uhr** die Besucher. Dann heißt es den Picknickkorb und -decke einzupacken, während das Team der Museen für die nötige Unterhaltung auf der Bastion sorgt. Der Teilnahmebeitrag ist für Kinder mit 1,50 Euro, für Erwachsene mit 3,00 Euro festgesetzt. Das beliebte „**Zwerg Nase Kochstudio**“ wartet mit Märchen-Lesung in den Museen und Kochen mit Profis in der Schloßstube am **13. Juli ab 15:00 Uhr** auf, der Eintritt beträgt für Kinder 4,50 Euro. Antje Reiter zeigt dann im „**Zeichnen-Workshop: das Teddy-Portrait**“ am **20. Juli ab 15:00 Uhr**, wie man plüschige Teddys und andere Tiere zeichnet. Die Teilnahmegebühr beträgt hier 4,50 Euro. Ein wichtiger Termin steht dann für alle Teddy-Liebhaber am **27. Juli** an: denn hier kommt die Teddy-Doktorin ab **15:00 Uhr** auf das Schloss. Kinder dürfen hier ihre „kranken“ Teddys mitbringen, vor Ort heilt Doktorin Antje Reiter dann alle Blessuren. Der Eintritt beträgt für Kinder 1,50 Euro, für Erwachsene 3,00 Euro. Am **31. Juli** erwartet vor allem kleine Besucher „**Spiel und Spaß mit Teddy**“. Hier singen, tanzen und spielen die Kinder mit den beliebten Bären von Bummi & Co., der Eintritt beträgt 3,00 Euro. Unter dem Titel „**Riesengross und Klitzeklein**“ erwartet dann am **2. August** die beliebte Lesenacht im Illusorium die Steppkes. Dabei stehen nicht nur die obligatorische Übernachtung und das anschließende Frühstück im Schloss auf dem Plan, sondern es geht um „große Geschichten, kleine Rätsel und jede Menge Spaß“. Der Eintritt beträgt hierbei 9,00 Euro. Das „**Rumpelstilzchen**“ ist hingegen am **7. August** um **10:00 Uhr** und **15:00 Uhr** auf der Burganlage zu Gast. Das bekannte Märchen wird dabei als Marionettentheater mit dem Theater C.C.C. aufgeführt und ist besonders für Kinder ab vier Jahre geeignet. Der Eintritt beträgt für Kinder 4,00 Euro, für Erwachsene 5,00 Euro. Für alle genannten Angebote ist aufgrund der beschränkten Kapazitäten dabei die Anmeldung per Mail unter [museen@schloss-voigtsberg.de](mailto:museen@schloss-voigtsberg.de) oder telefonisch unter (03 74 21) 72 94 84.

### Ferienangebote der Kinder- und Jugendarbeit Oelsnitz

Die Kinder- und Jugendarbeit führt auch in diesem Jahr das beliebte Sommerferienprogramm durch. In den ersten zwei Ferienwochen wird den Kindern und Jugendlichen im Freibad Elstergarten viel Abwechslung geboten. Unter den Mottos „**Film & Fernsehen**“ (**02.07.-06.07.18**) und „**Weltreise**“ (**09.07.-13.07.18**) finden **täglich ab 12:00 Uhr** diverse Koch-, Kreativ- und Spielangebote statt. Bei schlechtem Wetter finden die Angebote im Mehrgenerationenhaus „Goldene Sonne“ statt. In der dritten Ferienwoche, vom **16.07. bis 20.07.18**, wird der **Workshop „Kreativ total – von Design bis Graffiti“** durchgeführt. **Täglich ab 11:00 Uhr** wird Kleidung für Schaufensterpuppen entworfen und genäht. Eine zweite Gruppe kümmert sich um die Gestaltung von Hauswänden mit Graffiti in der Stadt Oelsnitz. Es gibt eine begrenzte Teilnehmerzahl. Anmeldungen und Kontakt bei Fragen: Kinder- und Jugendarbeit Oelsnitz, Rudolf-Breitscheid-Platz 1, Tel.: (03 74 21) 72 00 69

### Ferienangebote im Zoephelschen Haus

Im Zoephelschen Haus sind in der Sommerferienzeit zwei **Kreativangebote** geplant. Am **9. Juli** dreht sich ab **09:30 Uhr** hierbei alles um das Bauen von Mobiles und Fensterbildern. Am **23. Juli** hingegen steht ab **09:30 Uhr** das Gestalten von Karten mit getrockneten Blüten und Gräsern im Vordergrund.

### Walderlebnisgarten Eich

Der Forstbezirk Plauen bietet ein abwechslungsreiches Ferienprogramm für Familien und Urlauber im Walderlebnisgarten Eich. Neue und alt bewährte Spiele sowie Wissenswertes über den Wald mit seinen Pflanzen und Tieren erwarten die Kinder, die hier auch hautnah in den Beruf des Försters Einblick erhalten. Das Ferienprogramm findet am **17. Juli** und **7. August von 16:00 Uhr bis ca. 18:00 Uhr** als **GPS-Rallye** statt. Der Treffpunkt ist der Walderlebnisgarten Eich in 08233 Treuen/OT Eich. Er befindet sich zwischen Treuen und Lengenfeld an der Treuener Straße, Ortseingang links von Treuen in Richtung Lengenfeld fahrend. Weitere Informationen sind bei Frau Bimberg unter (0 37 41) 10 48 00 und [ines.bimberg@smul.sachsen.de](mailto:ines.bimberg@smul.sachsen.de) erhältlich.

### Sommerferienfreizeit des SV Triebel

Vom **6. bis 10. August** plant der SV Triebel e.V. auf dem Sportplatzgelände des Vereins erneut eine **Ferienfreizeit für Kinder von 6 bis 14 Jahren**. Die Ferienfreizeit startet in der letzten Ferienwoche mit einer Kennerlernrunde und einem bunten Tagesprogramm. Am Dienstag geht es in den Sonnenlandpark nach Lichtenau und am Mittwoch erwarten Brunch und sportliche Spiele die Teilnehmer. Donnerstag steht der Besuch des Freibades Elstergarten an, bevor am Abend die „Schwarzlichtparty“ und passender Übernachtung im Zelt wartet. Am Freitag dreht sich nochmal alles um Wasser, Ende ist Freitagnachmittag mit einer klitschnassen Verabschiedung. Anmeldungen und Informationen sind unter (01 75) 5 99 81 81 oder unter: [veranstaltung-svtriebel@web.de](mailto:veranstaltung-svtriebel@web.de) erhältlich.



## Veranstaltungen der IHK

Die IHK Regionalkammer Plauen bietet Unternehmen und Gründungsinteressenten regelmäßig



kostenfreie Sprechtage an. Eine Anmeldung ist unbedingt erforderlich, der nächste Sprechtag zur Unternehmensnachfolge findet am **6. Juli** statt. Zusätzlich beginnt am **22. Oktober** der nächste Vorbereitungslehrgang auf die IHK-Prüfung zum „Geprüften Industriemeister Metall“. Innerhalb der berufsbegleitenden Weiterbildungen werden den Teilnehmern alle wichtigen Kenntnisse vermittelt, um in ihren Unternehmen in Abstimmung zwischen kaufmännischer Verwaltung und Produktion maßgeblich zur Erfüllung der Produktionsziele beizutragen. Mit dem Abschluss als „Geprüfte Industriemeister“ stehen die Teilnehmer nach dem deutschen Qualifikationsrahmen auf gleicher Stufe mit z. B. Bachelor oder staatlich geprüfem Techniker. Auch seitens der Gesetzgebung wird Weiterbildungsinteressenten der berufliche Aufstieg erleichtert, sie haben Anspruch auf „Aufstiegs-BAföG“. Zusätzlich honoriert das Land Sachsen den Meisterabschluss mit einem Meisterbonus in Höhe von 1000,00 Euro. Weitergehende Informationen und Anmeldungen sind unter [www.chemnitz.ihk24.de/wbplauen](http://www.chemnitz.ihk24.de/wbplauen) oder unter Telefon (0 37 41) 214-0 erhältlich.

.....

### **Ambulanter Hospiz- und Beratungsdienst Nächstenliebe e.V.**

Trauercafé am **9. Juli, 15:00 bis 17:00 Uhr**, Mehrgenerationenhaus „Goldene Sonne“. Für Fragen jeglicher Art steht Betroffenen die Koordinatorin oder auch jeder der ehrenamtlichen Hospizhelfer (EAHH) gern zur Verfügung. Auf Wunsch kommen die Hospizhelfer des Hospiz- und Beratungsdienstes Nächstenliebe e.V. auch nach Hause und stehen mit ihrem theoretischen Wissen und praktischen Erfahrungen zur Seite. Auch nächtliche Sitzwachen sind in Akutsituationen nach Absprache möglich. Die 24-Stunden-Rufbereitschaft des Vereins ist unter Telefon (01 63) 6 14 90 65 erreichbar.

.....



## Veranstaltungen der Partnerstadt Rehau



- 17.07. 19:30 Luisenburg-Revue** mit den Stars der Luisenburg-Festspiele, Kulturzentrum REHAU ART, Zehstraße 5
- 20.07. 20:00 Schützenfestball der Schützengesellschaft Rehau e.V.** mit der Band „Pina Colada“, Schützenhaus Rehau
- 23.07. 19:30 Kino-Sommer auf dem Maxplatz** mit Warm-Up und Filmmusik (täglich bis 29. Juli), Maxplatz Rehau
- 29.07. 14:00 Sommerfest des Gesangverein 1848 Rehau,** Siedlerheim Rehau, Potrasweg 14a

## Benefizkonzert auf Oberer Kirchstraße

Am **1. Juli** veranstaltet der Heimatförderverein Oelsnitz/Vogtland e.V. in Kooperation mit dem M.O.S.C. und den Bands M.O.N.K.z., Noise 4 Neighbors sowie Christian Gebhardt & Mr. Jones ein „Benefiz - Open Air Konzert“ zu Gunsten der vom jüngsten Hochwasser geschädigten Einwohner. Alle Bands verzichten dabei auf ihre Gage, auch ein Eintritt wird nicht erhoben. Die Veranstalter erhoffen sich rege Spendenbereitschaft der Besucher. Beginn ist um **18:00 Uhr**, der Einlass erfolgt bereits um 16:30 Uhr. Wer gerne spenden möchte, jedoch am Konzertabend selbst verhindert ist, kann dies auch per Überweisung auf das Konto des Heimatfördervereins tun. Auf Wunsch werden Zuwendungsbestätigungen zur Vorlage beim Finanzamt ausgestellt. Aktuelle Infos zum Benefiz-Konzert sind zudem unter [www.heimatfoerderverein-oelsnitz.de](http://www.heimatfoerderverein-oelsnitz.de) zu finden.

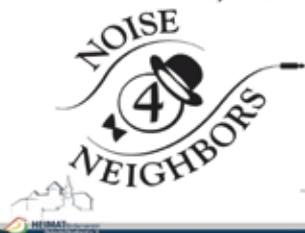


## Sperken helfen Benefiz Open Air - Hochwasser

Spendenkonto: **DE20 8705 8000 0101 0245 68** Verwendungszweck: **Hochwasserhilfe**

wann: **01.07.2018 - 18.00 Uhr** (Einlass ab 16:30)

wo: **Oelsnitz, Obere Kirchstraße** (Einlass Marktseite)



**CHRISTIAN  
GEBHARDT**  
... mit "Mr Jones"

**M.O.N.K.z.**

**M.O.S.C.**



## Gottesdienste Kirchgemeinde Oelsnitz/Vogtl.



- |        |           |                                    |
|--------|-----------|------------------------------------|
| 01.07. | 08:30 Uhr | Gottesdienst in Schönbrunn         |
|        | 10:00 Uhr | Abendmahlsgottesdienst in Oelsnitz |
| 08.07. | 08:30 Uhr | Abendmahlsgottesdienst in Taltitz  |
|        | 10:00 Uhr | Gottesdienst in Oelsnitz           |
| 15.07. | 08:30 Uhr | Gottesdienst in Planschwitz        |
|        | 10:00 Uhr | Abendmahlsgottesdienst in Oelsnitz |
| 22.07. | 08:30 Uhr | Gottesdienst in Taltitz            |
|        | 10:00 Uhr | Gottesdienst in Oelsnitz           |
| 29.07. | 10:00 Uhr | Gottesdienst in Oelsnitz           |

## Blutspendetermin

Gymnasium Oelsnitz

Dienstag, 14.08., 14:30 Uhr - 19:30 Uhr

Änderungen vorbehalten!

SPENDE  
**BLUT**   
BEIM ROTEN KREUZ

## Gartenverein „Naturfreunde“ e.V.



Alte Reichenbacher Str. 29, 08606 Oelsnitz/Vogtl.

### Freie Gärten zu verpachten:

Gärten 5/6, 10, 32, 45, 50, 68,73, 82, 113, 126, 127  
Telefon: (03 74 21) 2 72 67



## **Die Stadtbibliothek Oelsnitz/Vogtl. stellt Neuerwerbungen vor:**

- Bank, Zsuzsa: Schlafen werden wir später: Freundschaft
- Barreau, Nicolas: Paris ist immer eine gute Idee: Eine federleichte Liebesgeschichte
- Ditfurth, Christian V.: Giftflut: explosiver, actionreicher Thriller
- Edwardson, Åke: Marconipark: Kriminalroman
- Galdino, Diego: Du kamst zu mir wie aus einem Traum: zauberhafte Komödie
- Harper, Jordan: Die Rache der Polly McClusky: Spannung
- Isarin, Arthur: Blasse Helden: Romandebüt / Russland
- Kurbjuweit, Dirk: Die Freiheit der Emma Herwegh: Biographie
- Laurain, Antoine: Die Melodie meines Lebens: Musik
- Louis, Édouard: Im Herzen der Gewalt: autobiographischer Roman
- Manning, Kirsty: Der Garten der Düfte: Von der Lust am Kochen
- Matisek, Marie: Ein Sommer wie Limoneneis: Reisen
- Monferat, Benjamin: Der Turm der Welt: Historisches
- Perry, Sarah: Die Schlange von Essex: preisgekrönt / Historisches
- Saller, Tom: Wenn Martha tanzt: Kunst
- Santopolo, Jill: Was bleibt sind wir: Liebesroman
- Schomburg, Jan: Das Licht und die Geräusche: Junge Erwachsene
- Swanson, Peter: Die Gerechte: Thriller, Spannung pur
- Taylor, Ann Kid: Shark Club: Eine Liebe so ewig wie das Meer
- Wingate, Lisa: Libellenschwestern: Bestseller / Familie

*Alt und Jung sind herzlich in das Zoephelsche Haus zum Stöbern und Schmökern eingeladen. Weitere Informationen sind im Internet unter der Web-Adresse [www.oelsnitz.bbopac.de](http://www.oelsnitz.bbopac.de) erhältlich.*

**Die nächste Ausgabe erscheint am 27. Juli 2018.  
Redaktionsschluss für Zusarbeiten  
ist der 17. Juli 2018.**

### **Impressum**

Herausgeber: Große Kreisstadt Oelsnitz/Vogtl.  
Auflage: 9.300 Exemplare  
Erscheinung: monatlich, kostenlose Zustellung  
Verantwortlich für den amtlichen Teil, einschließlich Veröffentlichungen der Stadtverwaltung: Oberbürgermeister Mario Horn,  
Markt 1, 08606 Oelsnitz/Vogtl., Tel.: (03 74 21) 7 30, Fax: (03 74 21) 7 31 11  
e-mail: [redaktion@oelsnitz.de](mailto:redaktion@oelsnitz.de)  
Redaktion Stadtanzeiger: Oelsnitzer Kultur GmbH,  
Schloßstr. 32, 08606 Oelsnitz/Vogtl.  
Tel.: (03 74 21) 7 09 73, Fax: (03 74 21) 7 09 69, [stadtanzeiger@oelsnitz.de](mailto:stadtanzeiger@oelsnitz.de)  
Gesamtherstellung/Anzeigenteil:  
Printhouse Colour Concept, Inh.: Helko Grimm, Syrauer Straße 5,  
08525 Plauen/Kauschwitz, Tel.: (0 37 41) 59 88 38,  
Fax: (0 37 41) 59 88 37, e-mail: [print@pccweb.de](mailto:print@pccweb.de)  
Anzeigenannahme bis 1 Woche vor Erscheinungsdatum  
Bildquellen/Grafiken: designed by freepik, pixabay

### **Havarie- und Bereitschaftsdienst Elektroenergie:**

Im Stadtgebiet Oelsnitz/Vogtl., Taltitz, Magwitz, Planschwitz, Unter- und Oberhermsgrün: Stadtwerke OELSINITZ/V. GmbH,  
Ruf (03 74 21) 2 79 45  
Im übrigen Gebiet: MITNETZ gmbH (08 00) 2 30 50 70  
Bereitschaftsdienst: Ruf (0 18 02) 30 50 70

## **Öffnungszeiten**

### **Stadtverwaltung Oelsnitz/Vogtl.**

Montag 09:00 – 12:00 Uhr (**Einwohnermeldeamt geschlossen**)  
Dienstag 09:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 18:00 Uhr  
Mittwoch geschlossen  
Donnerstag 09:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 16:00 Uhr  
Freitag 09:00 – 12:00 Uhr (**Einwohnermeldeamt geschlossen**)  
Das Einwohnermeldeamt hat jeden 2. und 4. Samstag im Monat von 08:00 – 11:00 Uhr geöffnet.

### **Gemeindeverwaltung Eichigt**

Dorfstraße 47 (Bürgerhaus), 08626 Eichigt  
Ruf: (03 74 30) 52 37, Fax: (03 74 30) 6 68 96  
E-Mail: [gv.eichigt@t-online.de](mailto:gv.eichigt@t-online.de)

### **Öffnungszeiten des Gemeindeamtes Eichigt:**

Dienstag: 08:00 bis 12:00 Uhr und 13:00 bis 18:00 Uhr  
Donnerstag: 13:00 bis 17:00 Uhr  
Weitere Terminabsprachen sind selbstverständlich möglich - sollten aber bitte mit der Gemeindeverwaltung (01 74/1 71 52 33) oder dem Bürgermeister (01 70/8 01 93 87) vereinbart werden.

### **Gemeindeverwaltung Bösenbrunn**

OT Bobenuekirchen, Alte Schulstraße 2, 08606 Bösenbrunn  
Ruf: (03 74 34) 8 02 83, Fax: (03 74 34) 8 12 41  
E-Mail: [gemeinde.boesenbrunn@t-online.de](mailto:gemeinde.boesenbrunn@t-online.de)

### **Öffnungszeiten der Verwaltung Bösenbrunn:**

Dienstag: 09:00 bis 18:00 Uhr  
Donnerstag: 09:00 bis 16:00 Uhr

### **Gemeindeverwaltung Triebel/Vogtl.**

Hauptstr. 52, 08606 Triebel/Vogtl.  
Ruf: (03 74 34) 8 02 10, Fax: (03 74 34) 7 98 81  
E-Mail: [gemeinde-triebel@gmx.de](mailto:gemeinde-triebel@gmx.de)

### **Öffnungszeiten der Verwaltung Triebel:**

Mo 09:00-12:00 Uhr, Di 09:00-12:00 u. 13:00-18:00 Uhr,  
Mi geschlossen, Do u. Fr 09:00-12:00 Uhr

### **Havarie- und Bereitschaftsdienste**

Notruf Polizei: 110  
Notruf Feuerwehr und Rettungsdienst: 112  
Ärztlicher Bereitschaftsdienst: 116 117 (bundesweit)

### **Apotheken:**

25.06. - 01.07. Adler-Apotheke, Oberer Markt 19, Markneukirchen  
02.07. - 08.07. Alte Stadtapotheke, Schützenstr. 2, Adorf  
09.07. - 15.07. Anker-Apotheke, Unterer Markt 24, Markneukirchen  
16.07. - 22.07. Elster-Apotheke, Grabenstr. 24, Oelsnitz/Vogtl.  
23.07. - 29.07. Augustenhof-Apotheke, Richard-Wagner-Str. 6, Bad Elster

### **Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst:**

30.06./01.07. Katja Eckstein, Tel.: (03 74 21) 72 89 00  
07.07./08.07. Dipl.-Stom. Evelyn Jarck, Tel.: (03 74 21) 2 27 64  
14.07./15.07. Dr. med. Bernd Fritzschn, Tel.: (03 74 21) 2 28 27  
21.07./22.07. Dr. Irmgard Weißhuhn, Tel.: (03 74 21) 2 34 16  
28.07./29.07. Dr.med.dent. Marcus Fritzschn, Tel.: (03 74 21) 2 28 27  
**[www.zahnaerzte-in-sachsen.de](http://www.zahnaerzte-in-sachsen.de)**

### **Havariedienste bei Gasgeruch:**

Im Stadtgebiet Oelsnitz/Vogtl.: Stadtwerke OELSINITZ/V. GmbH,  
Ruf (03 74 21) 2 15 38  
Im übrigen Gebiet: iNETZ, Ruf (03 71) 45 14 44

**Wasser:** ZWAV, Ruf (0 37 41) 40 20

